

Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise

www.addendum.org/asyl/

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>> https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

<https://futurezone.at/digital-life/online-portal-will-mythen-ueber-migration-bekaempfen/302.237.836>

<https://www.welt.de/politik/ausland/article171999156/Leben-im-Krieg-Was-ein-Teenager-in-Syrien-ueber-die-Fluechtlinge-in-Deutschland-denkt.html> >>> 28.12.2017

>>> **die weiteren LINKEINSTIEGE** – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis [T 51](#) >>>
sind **HIER HINTEN** am Ende des files angefügt

: <https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> 9.5.18

zu **Österreich**: <http://www.bmi.gv.at/301/start.aspx> Asylwesen >> statistik

>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf

<https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/fluchtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/>

+

www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

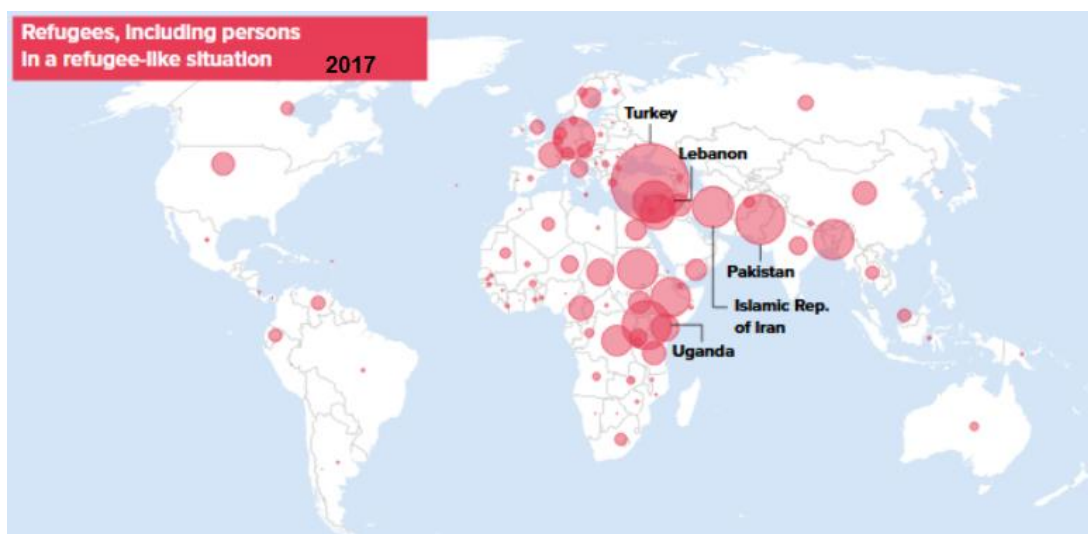
Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/

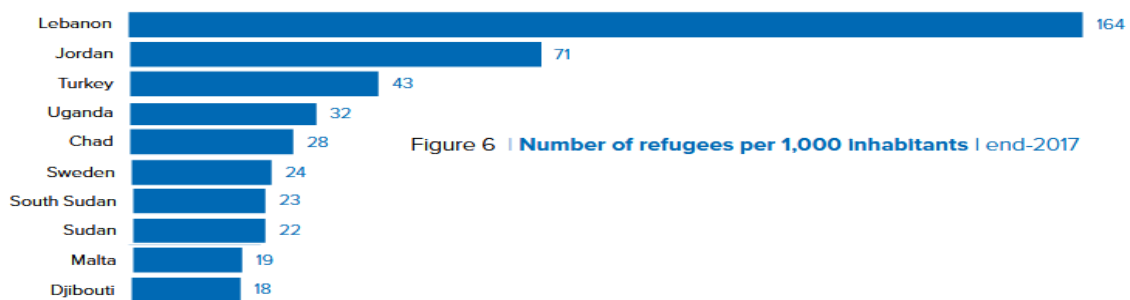
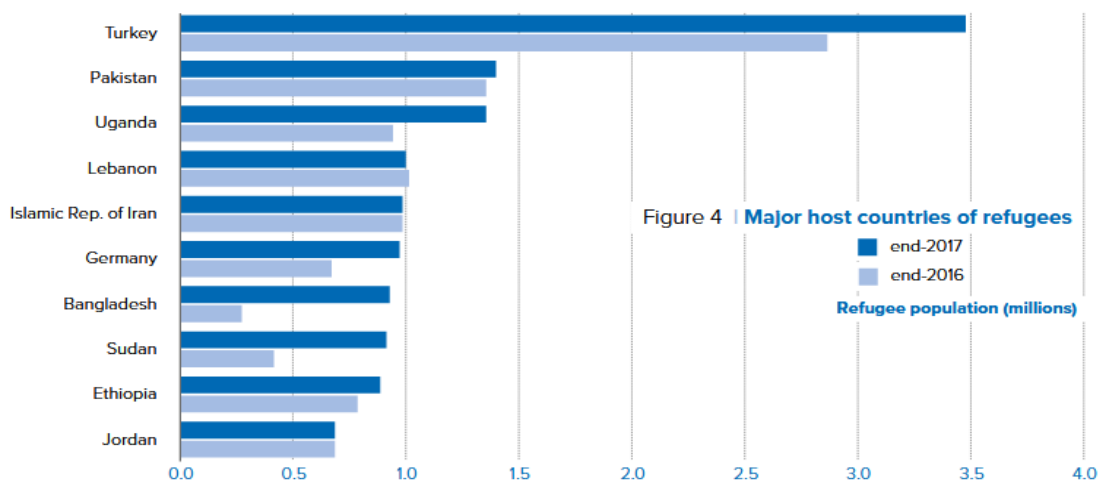
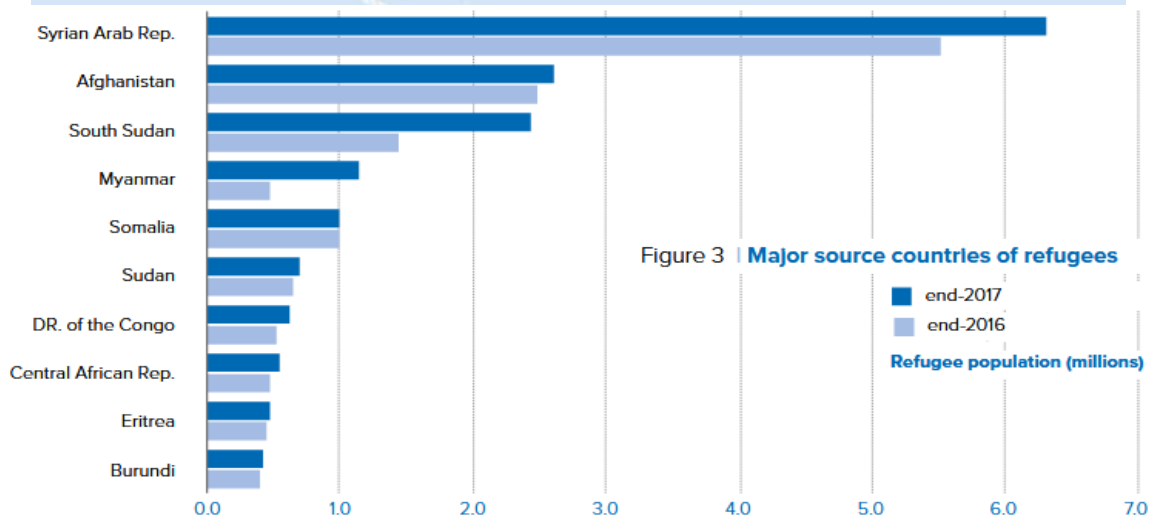
<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-des-asylrechts-kennt-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>

<http://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdossiers/207695/fluechtlingsrecht>
begriffliche Klarheit <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>

<https://www.addendum.org/balkanroute/plan-der-willigen/> im Juni 2018

<< 65 April 2018 T 2 +auch (als Wordfile) << 66 Mai 2018 T 1 <<< 67 Mai 2018 T 2 >> 70 Juli 2018 T 1 >





<http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html> > vgl. KURIER 19.6.18
bzw siehe am Ende dieses Files noch mehr Graphiken >>>

30. Juni 2018

1. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5456140/EUGipfel_Nach-der-Kuer-die-Pflicht?
2. <https://derstandard.at/2000082524127/Vage-Worte-kuendigen-klaren-EU-Schwenk-an> **ANALYSE:** Nicht alles, was die Staats- und Regierungschefs der EU in der Nacht auf Freitag beschlossen haben, erschließt sich auf den ersten Blick – oder auch auf den zweiten. Zwischen unverbindlich klingenden Phrasen verbergen sich aber doch einige Weichenstellungen für die künftige Migrationspolitik der Union – bzw. <https://www.krone.at/1732078>
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/gespraech-ueber-asylpolitik-in-bruessel-merkel-hat-erreicht-was-sie-erreichen-konnte-1.4035190> Merkel hat erreicht was zu erreichen war
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178515666/So-will-Angela-Merkel-mehr-Ordnung-in-die-Migrationspolitik-bekommen.html> Die Kanzlerin will Asylbewerber, die schon in anderen EU-Ländern registriert sind, in „Ankerzentren“ unterbringen.
5. <https://kurier.at/politik/ausland/merkel-hat-zusagen-von-14-laendern-zur-raschen-fluechtlingsrueckfuehrung/400059332> Unter den 14 Staaten befinden sich auch Ungarn, Polen und Tschechien. Die Länder, die Teil der sogenannten Visegrad-Gruppe sind, stehen der Flüchtlingspolitik von Merkel eigentlich extrem kritisch gegenüber. Zudem befinden sich auch Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Litauen, Lettland, Luxemburg, die Niederlande, Portugal und Schweden auf der Liste. Von allen Ländern hat Merkel demnach Zusagen auf politischer Ebene zu solchen Verwaltungsabkommen erhalten. **Die Rücküberstellung nach dem sogenannten Dublin-Verfahren gelinge heute aus Deutschland nur in etwa 15 % der Fälle.** ... Asylbewerber, die schon in anderen EU-Ländern registriert sind, will Merkel in speziellen "Ankerzentren" unterbringen. Dies betrifft jene Migranten, die nicht unter einen grenznahen Rücknahmemechanismus fallen, wie ihn Merkel am Rande des Brüsseler EU-Gipfels mit Griechenland und Spanien vereinbart hat. Betroffen sind auch Migranten, die versuchen, offizielle Grenzkontrollen zu umgehen und über die "grüne Grenze" nach Deutschland zu kommen.
6. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/974275_Merkel-hat-Zusagen-von-14-Laendern-zur-raschen-Rueckfuehrung.html und Residenzpflicht für Migranten
7. https://rp-online.de/politik/deutschland/hans-juergen-papier-einreisen-ueber-andere-eu-laender-grundsatzlich-verweigern_aid-23744965
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178513904/Hans-Juergen-Papier-haelt-Zurueckweisung-von-Migranten-an-deutscher-Grenze-fuer-zwingend-geboten.html> sagt ehem. Verfassungsgerichtshofpräsident >>> vgl. auch https://rp-online.de/politik/eu/verfassungsrechtler-hans-juergen-papier-stuetzt-seehofer_aid-23723335 Im Kern argumentiert Papier mit dem „tragenden Regelungsprinzip des EU-Asylrechts“, wonach ein Asylbewerber sich das Zielland für seinen Schutz in der EU nicht selbst und frei aussuchen und einen Aufenthalt in seinem „Wunschland“ erwirken könne. Papier weist den Hinweis zurück, dass im Rahmen der Prüfung der Bewerber ja immer noch an das eigentlich zuständige Land überstellt werden könne. Diese Versuche scheiterten vielfach, insbesondere, wenn sich die Staaten weigerten, die Menschen zurückzunehmen.
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/merkel-widerspricht-csu-deutung-zur-migranten-zurueckweisung-15667512.html>
10. <https://derstandard.at/2000082553828/Oesterreich-will-keine-Asylantraege-in-Anlandeplattformen>
11. <https://kurier.at/politik/ausland/oesterreich-will-asylantraege-in-anlandeplattformen-nicht-zulassen/400059275> bzw auch <http://www.heute.at/politik/news/story/Regierung-will-Asylantraege-in-Asylzentren-untersagen-57885751>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/conte-zu-aufnahmezentren-zustaendigkeit-nicht-bei-erstaufnahmeländern/400059209> Nach den Beschlüssen des EU-Gipfels zur Einwanderungspolitik ist ihre Auslegung nicht unumstritten: Der italienische Regierungschef Giuseppe Conte warf Frankreichs Staatschef Emmanuel Macron vor, nach dem nächtlichen Verhandlungsmarathon die

Zuständigkeit für die Einrichtung von Aufnahmезentren für Migranten fälschlicherweise Erstaufnahmeländern wie Italien zugeschrieben zu haben.

13. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Asyl-Kurz-glaubt-an-Abkommen-mit-nordafrikanischen-Staaten;art385,2939185>

14. <https://derstandard.at/2000082531275/Das-wird-nicht-so-einfach-mit-der-Festung-Europa>

15. <https://derstandard.at/2000082528361/Die-bessere-Alternative-zur-Abschottung> Der Zustrom von Flüchtlingen im Jahr 2015 ging auch darauf zurück, dass die Nahrungsmittelrationen in Flüchtlingslagern im Nahen Osten aus Geldmangel gekürzt wurden. ... Einigen gelingt es, in Europa Fuß zu fassen und ihre Familien in den Herkunftsländern durch Geldtransfers zu unterstützen. Wenn abgelehnte Asylsuchende nun in ihre Herkunftsländer zurückgeführt und von den Behörden wieder aufgenommen werden sollen, ist dies für die Regierungen politisch heikel: Die betroffenen Familien verlieren eine Einkommensquelle ... **Zum Beispiel können in Ausbildungspartnerschaften berufliche Qualifikationen und Abschlüsse vermittelt werden, die sowohl in den Herkunftsländern als auch in Europa nachgefragt sind. Vielfach hat die EU-Landwirtschaft Bedarf an Saison-Arbeitskräften.** ...

16. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5456200/Gastkommentar_Wo-Kanzler-Kurz-beim-EUBudget-sparen-sollte ... Fast jeder dritte Euro des EU-Budgets fließt also in Landwirtschaftsförderungen....dass 80 % der Bauern weniger als 5.000 Euro erhalten und weniger als 2 % der Landwirte knapp 1 / 3 der Subventionen bekommen. ... für Biolandwirtschaft, Steiflächenmäh und Biodiversität (also die Bergbauern) vorgesehene Anteil der Förderungen liegt überhaupt nur bei maximal 20 Prozent aller Zahlungen in der EU. Die Hauptprofiteure dieser Subventionen sind Agrarkonzerne, Großgrundbesitzer und die Marketingabteilungen der Agrarlobby..... **durch die Agrarsubventionen sind aus Europa importierte Produkte künstlich billiger als das, was vor Ort angebaut wird.... Im November 2017 hat die Europäische Kommission erstmals bestätigt, dass es einen Zusammenhang zwischen den Agrarsubventionen und Migrationsbewegungen aus Afrika gibt...** „Die Söhne der nomadischen Viehhirten werden zu Jihadisten – nicht aus Überzeugung, sondern weil es keine Arbeitsplätze gibt.“ Die EU-Subventionen zerstören nicht nur die Lebensgrundlage der Bevölkerungsmehrheit in vielen afrikanischen Staaten, sondern sorgen neben Migrationsbewegungen sogar für Zulauf bei religiösen Extremisten. >>> vgl. https://www.deutschlandfunk.de/landwirtschaft-in-der-eu-agraroeconom-subventionen-bisher.769.de.html?dram:article_id=421454 ... wenig wirksam....

17. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/OEsterreichs-Wirtschaft-flott-unterwegs-leichte-Abschwaechung-im-Herbst;art15,2938435> mit GRAPHIK

18. <https://kurier.at/wirtschaft/konjunktur-hoch-klingt-aus-die-letzten-takte-rocknroll/400059023> Die österreichische Konjunktur dürfte ihren Höhepunkt mit Jahreswechsel überschritten haben. Für 2018 erwarten die Institute noch ein kräftiges Plus, danach soll es moderater (siehe Grafik) weitergehen. Der prognostizierte Zuwachs 2019 wäre aber immer noch über den durchschnittlichen Nach-Krisen-Jahren.

19. <https://www.welt.de/finanzen/article178271800/Schulden-Warum-Deutschland-seine-Zukunft-verschlaeft.html>

20. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178507882/Geldtransfers-Migranten-ueberweisen-Milliarden-nach-Hause.html> Migranten und Flüchtlinge in Deutschland überweisen jedes Jahr Milliarden an ihre Familien zu Hause. Die Bundesregierung unterstützt diese Art der Entwicklungshilfe.

21. https://diepresse.com/home/meinung/bimail/5456201/Der-letzte-Kreuzritter_Die-Deutschen-ausgeschieden-und-keiner? Benennt das Problem....

22. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Bursch-stach-mit-Messer-auf-neuen-Freund-der-Ex-ein/339257673>

23. https://www.deutschlandfunk.de/pro- asyl-zur-eu-fluechtlingspolitik-afrikanische-laender.694.de.html?dram:article_id=358595 **sollen für Europa die Drecksarbeit machen ...**
24. https://www.deutschlandfunk.de/algerien-und-die-fluechtlingskrise-zum-sterben-in-die.799.de.html?dram:article_id=421718

29. Juni 2018

1. <https://www.phoenix.de/eu-gipfel-in-bruessel-a-297137.html>
2. <https://derstandard.at/2000082473404/EU-Staaten-einigen-sich-auf-Kompromiss-fuer-verschaerfte-Asylpolitik> >>>> + GIPFELERKLÄRUNG consilium.europa.eu/media/35936/28-euco-final-conclusions-en.pdf : Damit enthält eine Gipfelerklärung erstmals das Ziel zur Schaffung von Flüchtlingszentren in Staaten außerhalb der EU. Flüchtlinge sollen künftig im Mittelmeer abgefangen und in den sogenannte "Ausschiffungsplattformen" nach Nordafrika zurückgebracht werden. -... In der Gipfelerklärung ist in diesem Zusammenhang von einer "raschen und gesicherten Abfertigung" die Rede. - ... Die Staats- und Regierungschefs einigten sich auch auf einen verstärkten Schutz der Außengrenzen. In die Gipfelerklärung aufgenommen wurde auch ein von Österreich unterstützter Vorschlag Maltas, wonach Schiffe von NGOs und Hilfsorganisationen, die im Mittelmeer unterwegs sind, um Flüchtlinge aus Seenot zu retten, künftig aus den libyschen Küstenregionen verbannt werden sollen. -
3. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5455669/No-way_Der-neue-australische-Kurs-der-EU
4. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-gipfel-verschaerft-asylpolitik-aussengrenzschutz-verstaerkt/400058633>
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178445108/Angela-Merkel-in-Bruessel-Das-sind-die-Gipfel-Beschluesse-zur-Asylpolitik.html>
6. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/alexander-wallasch-heute/drama-bei-eu-gipfel-teilnehmer-glauben-sie-haetten-etwas-erreicht/> ???

7. <http://www.sueddeutsche.de/politik/eu-gipfel-asylpolitik-einigung-fluechtlinge-1.4034565> ein Kommentar... **Das Ergebnis des EU-Gipfels ist vage.** Viele der beteiligten Länder werden einen Erfolg für sich reklamieren können. Gerade rechtsgerichtete Regierungen wie Italien und die Visegrád-Staaten Ungarn, Polen, Tschechien und Slowakei können zufrieden sein.....*Menschenrechtsorganisationen zeigten sich entsetzt über die Einigung von Brüssel.* Pro Asyl sprach von einem "Gipfel der Inhumanität". Es sei inhuman, Gefolterte und Verfolgte einfach in Europa "wegzusperren". Die geplanten Zentren würden "Lager der Hoffnungslosigkeit".... Im Detail sind die Beschlüsse ein Mix aus französischen, italienischen, aber auch mittel- und osteuropäischen Positionen
8. <http://www.heute.at/politik/news/story/Kurz-und-CSU-zufrieden--Gruene-und-NGOs-entsetzt-43267894>
9. <https://www.cicero.de/ausienpolitik/eu-gipfel-kanzlerin-fluechtlingskrise-dublin> Merkel hat mit ihrem Vorstoß zur Flüchtlingspolitik eine Dynamik in Gang gesetzt, die statt der erhofften „europäischen Lösung“ eine außer- oder sogar anti-europäische Lösung bringen könnte, wie Hilfsorganisation und Menschenrechtler kritisieren. Denn mit EU-Recht wären Lager in Libyen oder Ägypten gewiß nicht vereinbar. **Drei Jahre nach dem Höhepunkt der Flüchtlingskrise 2015 geht es heute nicht mehr vorrangig um die Rettung von Menschenleben, sondern um die Rettung der EU** – und ihrer bisher tonangebenden Kanzlerin.
10. <https://bazonline.ch/wetter/allgemeinelage/erschloepft-um-0434-uhr-was-ist-der-deal-von-bruessel-wert/story/26967798> Dass die Beschlüsse Italien tatsächlich entlasten werden, ist zweifelhaft. Denn klar ist, dass die Zentren vor allem auf italienischem und griechischen, vielleicht auch spanischem, aber nicht etwa auf französischem Boden stehen werden.
11. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/eu-alles-und-nichts/> Da sich die Regierungs- und Staatschefs auf Nichts einigen konnten, einigten sie sich auf Alles: **Jeder macht, was er will, und wenn er was soll, dann nur freiwillig.**

12. https://www.deutschlandfunk.de/kritik-an-einigung-bei-eu-gipfel-keller-gruene-es-geht-nur.694.de.html?dram:article_id=421601 um Abschottung Diese Lager wären keine Tür nach Europa, sondern eine Endstation, sagte sie im Dlf. Denn es werde sich kein Land finden, das diese Menschen aufnehme.... Was Sinn machen würde sind legale und sichere Fluchtwege, zum Beispiel über das Resettlement mit den Vereinten Nationen. Da werden Flüchtlinge direkt ausgeflogen, zum Beispiel aus dem Libanon oder Jordanien in die Europäische Union
13. https://www.deutschlandfunk.de/afd-politiker-zu-eu-gipfel-menschen-nach-europa-holen.694.de.html?dram:article_id=421598 Die Einigung beim EU-Gipfel gehe in die richtige Richtung, sagte der AfD-Bundestagsabgeordnete Armin-Paul Hampel im Dlf. **Allerdings gebe es Maßnahmen, die früher wirkten. Man könne Menschen, etwa aus Afrika, nach Europa holen, sie hier gut ausbilden und arbeiten lassen - und sie dann wieder in ihre Heimat zurückschicken.** UNHCR, in Jordanien gesagt: Dort sind 600.000 Flüchtlinge, die den Jordaniern große Probleme bereiten. Die Vereinten Nationen zahlen dort pro Monat 15 Millionen Dollar, um die Flüchtlinge zu versorgen. Bei einer Zahl von um die eine Million in Deutschland würden das 30 Millionen Dollar im Monat bedeuten, wenn man die deutschen Zahlen nimmt. Das wären keine 400 Millionen Dollar im Jahr für über eine Million Menschen. Das sind ja ganz andere Zahlen als das, was wir in Milliardenhöhe derzeit ausgeben.
14. <https://www.tagesanzeiger.ch/ausland/europa/tuerkei-erhaelt-drei-weitere-eumilliarden-fuer-fluechtlinge/story/27225645> Die Unterstützung der Türkei bei der Versorgung von Flüchtlingen war mit dem im März 2016 geschlossenen Flüchtlingspakt vereinbart worden. Er sieht vor, dass die EU alle Migranten, die illegal über die Türkei auf die griechischen Inseln kommen, zurückschicken kann.
15. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/auffanglager-fuer-migranten-auf-nordafrika-kommt-es-an-15662845.html>
16. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5455483/Rechtliche-Huerden-fuer-Fluechtlingszentren>? Laut Genfer Flüchtlingskonvention könnten Schutzsuchende sehr wohl in einen Staat zurückgestellt werden, in dem etwa keine weitere Verfolgung, erniedrigende Behandlung oder Kettenabschiebung in ein unsicheres Land droht, so Obwexer zur „Presse“. In einem entsprechenden Abkommen müsse die EU sicherstellen, dass der Drittstaat als sicher gewertet werden kann. Wenn das der Fall ist, könnten in den Flüchtlingszentren „Grobprüfungen“ auf die tatsächliche Schutzbedürftigkeit der Flüchtlinge durchgeführt werden. Dass Migranten außerhalb der EU nicht die Möglichkeit hätten, gegen einen negativ beschiedenen Antrag Berufung einzulegen, sieht Obwexer nicht als Problem. Ein gerichtlicher Rechtsschutz nach EU-Standards könne durch die Installierung einzelner Richter vor Ort gewährleistet werden.
17. <http://www.spiegel.de/politik/ausland/eu-gipfel-zu-fluechtlingen-uno-stellt-bedingungen-fuer-lager-in-nordafrika-a-1215671.html> ... UNHCR und IOM können es sich leisten, Bedingungen zu stellen, denn die Unterstützung der beiden respektierten Organisationen ist für die EU entscheidend. Nur durch ihre Mithilfe kann die Gemeinschaft den Vorwurf kontern, die EU wolle das Flüchtlingsproblem nur auslagern, und das Schicksal der Migranten sei ihr egal.
18. <https://www.phoenix.de/sendungen/gespraechе/phoenix-runde/die-schicksalswoche---letzte-chance-eu-gipfel-a-277547.html> **PHOENIX-Runde im www -**
19. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/seismographen-der-wende/> ...An diesem zukunftsorientierten Agieren von Journalisten, Personen der Kunstwelt und Vertretern von Kirchen und sozialen Verbänden – die zwischen 2015 und 2017 alle, aber wirklich alle, die es wagten, auch nur die zaghafteste Kritik an der unkontrollierten Zuwanderung zu äußern, pauschal als Rassisten, Rechtsextreme und Menschheitsfeinde diffamiert hatten – wird der Fortgang der Wende eingeschätzt werden können. Sie sind die den Wandel anzeigenden Seismographen.
20. <https://diepresse.com/home/panorama/wien/5455213/Urteil-um-SexUebergreif-am-Donauinsselfest-2017-ist-aktenwidrig>

21. <https://www.krone.at/1732034> Der einzige Überlebende der Paris-Attentäter, Salah Abdeslam, hat sein Schweigen über die Anschläge vom November 2015 gebrochen. Der inhaftierte Islamist habe die Attentate mit 130 Toten mit der Notwendigkeit zur Selbstverteidigung der Muslime begründet

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5455486/Die-letzte-grosse-Schlacht-um-Syrien>? Seit einer Woche läuft nun die Offensive auf die Stadt, in der 2011 erstmals gegen Präsident Bashar al-Assad und sein Regime protestiert worden war. Die Provinz Daraa und die angrenzende Region sind heute eines der letzten von der Opposition kontrollierten Gebiete in Syrien...Von Daraa sind es nur 13 Kilometer bis zum Grenzübergang zu Jordanien, bisher in der Hand der Freischärler. Für das Regime ist er von großer Bedeutung. Mit dem Handel ins haschemitische Königreich kann die vom Bürgerkrieg schwer angeschlagene Ökonomie angekurbelt werden...bisher halten die USA still, obwohl zivile Wohngegenden und mehrere Spitäler durch Luftschläge zerstört wurden. Offensichtlich haben Washington und der Kreml, als wichtigster Verbündeter Assads, eine Vereinbarung über die Daraa-Offensive gefunden. Gemäß der russisch-amerikanischen Vereinbarung ziehen sich die iranischen Verbände aus dem Süden zurück – und im Gegenzug toleriert Washington die Regimeoffensive.
2. <https://kurier.at/politik/ausland/beobachtergruppe-120000-syrer-nach-neuen-kaempfen-auf-der-flucht/400058738>
3. <https://www.zeit.de/politik/2018-06/europaeische-integration-eu-verfassungsaenderung-recht-asylpolitik/komplettansicht?print> **die EU braucht eine neue Verfassung**

28. Juni 2018

1. <https://derstandard.at/jetzt/livebericht/2000082440075/eu-gipfel-europa-leitet-paradigmenwechsel-in-migrationspolitik-ein> ... Außengrenzen sollen geschlossen werden, Flüchtlinge im Mittelmeer umkehren und Flüchtlingszentren außerhalb der EU installiert werden –
2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/EU-Staaten-verschaerfen-Umgang-mit-Migranten;art391,2937574>
3. <https://kurier.at/politik/inland/auffangzentren-in-afrika-eu-staaten-sind-sich-einig/400057814> Nach drei Jahren bitteren Streits, wie in der Migrationspolitik gemeinsam vorgegangen werden soll, ziehen alle Staaten erstmals an einem Strang. Wenn auch nur bei einer Zielsetzung: Kein Migrant soll mehr in Boote steigen und oder auf sonstigen illegalen Wegen nach Europa kommen. Dafür will die EU den Schutz der äußeren Grenzen massiv verstärken – etwa durch die Aufstockung der EU-Grenzschutztruppe Frontex auf 10.000 Mann. Zudem soll die Zusammenarbeit mit den libyschen Behörden und den Küstenwachen der anderen nordafrikanischen Staaten weiter forciert werden. „Wir müssen erreichen, dass die Schiffe umdrehen“, formuliert es ein Diplomat. Alle jene Migranten aber, die es versucht haben, sollen zurückgebracht werden – in „Ausschiffungszentren“.In welchem Land diese sein werden, wie beschaffen, wie groß, wie viele – alle diese Fragen wird der EU-Gipfel nicht beantworten.
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/merkel-daempft-in-regierungserklaerung-erwartungen-an-eu-gipfel-15663721.html> (mit GRAPHIKEN.... & „Asyl von A bis Z“ - Glossar)
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Ton-in-der-EU-Asyldebatte-wird-rauer;art391,2936977> **Vor zwei Jahren unvorstellbar, diskutiert der EU-Gipfel heute Flüchtlingszentren in Afrika.** Der Kern des Asylkonflikts, die Reform der Dublin-Regeln und die Flüchtlingsquoten, wird vertagt. Das 1990 in Dublin getroffene Übereinkommen trat 1997 in Kraft und bestimmt, dass jenes EU-Land für das Verfahren zuständig ist, das ein Flüchtling als erstes betritt. In der Krise 2015 wurde es vorübergehend aufgehoben.
6. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2018-06/giuseppe-conte-eu-gipfel-fluechtlingsbeschluesse-veto-italien>

7. <https://kurier.at/politik/ausland/so-stehen-betroffene-laender-zu-fluechtlings-sammelzentren/400058552>
8. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5455483/Rechtliche-Huerden-fuer-Fluechtlingszentren>
9. https://www.deutschlandfunk.de/seenotrettung-im-mittelmeer-menschen-nach-libyen.694.de.html?dram:article_id=421534 zurückzubringen ist inakzeptabel.... ?
10. <https://derstandard.at/2000082393701/Rettungsschiff-Lifeline-erreicht-Hafen-von-Valletta>
11. <https://www.welt.de/vermishtes/article178374708/Deutsches-Fluechtlingschiff-Deutscher-Lifeline-Kapitaen-kommt-auf-Malta-vor-Gericht.html>
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178426692/Illegale-Migration-Das-Paradox-der-Asylzuwanderung.html> Über die deutsche Grenze sind seit Jahresbeginn mehr Asylzuwanderer eingereist, als seither an europäischen Außengrenzen registriert wurden. Dieses Missverhältnis offenbart ein Problem von Angela Merkels Migrationspolitik... Obwohl in den vergangenen beiden Jahren mehr als 900.000 Asylanträge in Deutschland gestellt wurden, kam es nur zu rund 11.000 Rücküberstellungen. Wie viele Überstellte später einfach wieder nach Deutschland zurückkehrten, ist nicht bekannt. *Der Verzicht auf Zurückweisungen* hat zu einer paradox anmutenden Situation geführt, die ein Vergleich zweier Zahlen verdeutlicht: Seit Jahresbeginn sind mehr Asylzuwanderer über die deutschen Grenzen gekommen als im gleichen Zeitraum Asylsuchende über die EU-Außengrenze kamen. Dem Bundesinnenministerium zufolge wurde in Deutschland von Januar bis Mai ein Zugang von 68.494 Asylsuchenden registriert. In ganz Europa kamen hingegen bis zum 24. Juni laut Internationaler Organisation für Migration (IOM) 54.352 Schutzsuchende an, darunter jeder fünfte über den Landweg, die übrigen übers Mittelmeer.... belegt eindrücklich, wie stark die sogenannte Sekundärmigration inzwischen das Zuwanderungsgeschehen prägt. Auf dem augenblicklichen Gipfeltreffen wollen sich die EU-Staats- und Regierungschefs in Brüssel verpflichten, „legislative und administrative Maßnahmen“ zu ergreifen, um zu verhindern, dass Migranten nach ihrer Registrierung in ein anderes Land weiterziehen.
13. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/cdu-vize-strobl-setzt-merkel-bei-asylpolitik-unter-druck-15662534.html> Dabei bezieht der Minister sich konkret auf den Fall einer nigerianischen Familie, die am 12. März aus einer Asylunterkunft in Pforzheim gemäß dem Dublin-Abkommen mit großem polizeilichem Aufwand nach Toulouse in Frankreich geflogen worden war. Der 39 Jahre alte Jeffrey O., seine Frau und seine drei Kinder waren dann aber – trotz der vom [Bundesamt für Migration und Flüchtlinge](#) (Bamf) verhängten „Wiedereinreisesperre“ – schon nach einer Übernachtung in Frankreich wieder nach Deutschland gereist. Als Grund hierfür gab die Familie nach einem Bericht der Zeitung „Bild“ an, dass die Asylunterkünfte in Frankreich überfüllt gewesen seien und sie neben Müllsäcken hätten übernachten sollen. Schon am nächsten Tag seien sie in den Zug nach Deutschland gestiegen, als Fahrkarte hätten die Papiere der französischen Behörden ausgereicht... **„Den Menschen in unserem Land können wir das schlichtweg nicht vermitteln. Solche Fehlentwicklungen brauchen schlüssige Antworten, da andernfalls die Akzeptanz in der Bevölkerung für die Aufnahmen der tatsächlich schutzbedürftigen Menschen massiv leidet“**, heißt es in dem Brief.
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178345778/EU-Gipfel-Illegale-Migranten-sollen-europaeischen-Boden-nicht-mehr-betreten.html>
15. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article178382668/Ali-Ertan-Toprak-Deutsche-Integrationspolitik-ist-selbstzerstoererisch.html> Statt mit dem Bekenntnis zu dieser freiheitlichen Gesellschaft gemeinsame Zukunftsziele zu formulieren, wird aus einer unterstellten migrantischen Opferrolle heraus bewusst diese Demokratie verunsichert. Wer ständig die Rassismuskelle schwingt, der will die Mehrheitsgesellschaft in die Defensive zwingen. Dieser Angriff geht paradoxerweise vor allem von Personen aus, deren Vita man als erfolgreich bezeichnen kann. .. Darüber nachzudenken, dass damit jene Zuwanderer und Zuwandererkinder, die problemlos [in diese Gesellschaft integriert](#) sind, weil sie das wollen, vor den Kopf gestoßen werden – das kommt der Politik offenbar nicht in den Sinn. Merkel scheint, weil sie unter dem Zwang steht, das vorgeblich moralisch Gute tun zu müssen, nicht zu merken, wie sie sich selbst instrumentalisieren lässt. Darüber nachzudenken, dass damit jene Zuwanderer und Zuwandererkinder, die problemlos [in diese Gesellschaft integriert](#) sind, weil sie das wollen, vor den Kopf gestoßen werden – das kommt der Politik offenbar nicht in den Sinn. Merkel scheint, weil sie unter dem Zwang steht, das vorgeblich moralisch Gute tun zu müssen, nicht zu merken, wie sie sich selbst instrumentalisieren lässt.

16. <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2018-06/fluechtlinge-migrationsstroeme-festung-europa> ? **Mit interaktiver GRAPHIK (Karte)** ... Als erstes verriegelten die Europäer den Weg aus der Türkei nach Westen. Slowenien, Ungarn und Mazedonien errichteten Anfang 2016 Zäune an ihren Südgrenzen und sperrten die Balkanroute. Am 18. März 2016 schlossen die Europäer mit der Türkei ein Abkommen..... Auch der Fluchtweg über das Mittelmeer von Libyen nach Italien wurde im vergangenen Jahr massiv eingeschränkt. Alles hatte im Herbst 2013 begonnen, als im Mittelmeer binnen weniger Tage Hunderte von Menschen ertranken. Die Regierung in Rom hatte damals Rettungsschiffe entsandt, Mare Nostrum nannte sie den Einsatz. Bis Ende Oktober 2014 zogen italienische Schiffe etwa 150.000 Menschen aus dem Wasser. Dann stoppte Rom die Aktion....2017 rüsten Italien und die EU Libyens Küstenwache auf.
17. <https://www.zeit.de/politik/ausland/2018-06/seenotrettung-mittelmeer-fluechtlinge-lifeline-rechtslage-europa-faq/komplettansicht> Nachdem im Frühjahr 2015 abermals Hunderte Menschen ertranken, entsandten einige EU-Länder Marineschiffe ins zentrale Mittelmeer. Auch Hilfsorganisationen schickten Boote. Tausende Menschen wurden gerettet. Gleichzeitig lernten die Schleuser jedoch, dass ihre Boote nicht mehr das italienische Festland erreichen mussten. Für ihr Geschäftsmodell reichte es aus, dass ihre Passagiere darauf hoffen konnten, auf hoher See gerettet zu werden. Also setzten die Schleuserbanden billigere und unsichere Boote ein und gaben ihnen schwächere Motoren mit. Die Helferinnen und Helfer mussten immer näher an die libysche Küste heranrücken, um zu verhindern, dass noch mehr Menschen ertranken. Und die Schleuser konnten sehen, wo Rettungsschiffe unterwegs waren. Denn jedes Schiff sendet ständig seine Koordinaten, man kann sie auf Websites wie VesselFinder leicht verfolgen.
18. <https://www.nzz.ch/meinung/7-vorwuerfe-an-die-retter-der-lifeline-ld.1398967>

GEOPOLITIK

<https://derstandard.at/2000082441834/Geld-fuer-Abschottung-Europas-Belohnung-fuer-nordafrikanische-Unrechtssysteme> ?

27. Juni 2018

1. <http://www.oe24.at/welt/Berliner-Senat-will-Fluechtlinge-aufnehmen/338833178>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/lifeline-bat-um-einfahrt-in-maltesische-gewaesser/400057451> Seehofer verhinderte Aufnahme... Die italienische Küstenwache werde Libyen circa zehn Schiffe zur Verfügung stellen, um seine Gewässer zu überwachen. Außerdem soll das Personal ausgebildet werden, das bei Flüchtlingsrettungen eingesetzt werden soll, sagte der Admiral.
3. <http://www.tagesschau.de/ausland/malta-lifeline-101.html> ...**darf am Abend in einen Hafen Maltas einlaufen.** Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) nannte in Berlin Bedingungen für eine mögliche Aufnahme von Flüchtlingen von dem Rettungsschiff. **Eine Voraussetzung sei, dass das Schiff festgesetzt werde**, sagte er am Rande einer Sitzung des Innenausschusses des Bundestages. **"Wir müssen verhindern, dass es zu einem Präzedenzfall wird."** >>> vgl. *Position&Schiff* <https://www.marinetraffic.com/en/ais/details/ships/shipid:3807251/mmsi:244870698/vessel:LIFELINE>
4. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5454282/Italiens-Kuestenwache_Werden-weiterhin-Migranten-retten
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178231448/Lifeline-Bundesregierung-spricht-intern-ueber-in-Seenot-geratene-Migranten.html> Die Hängepartie der „Lifeline“ geht weiter. Malta soll zwar erlaubt haben, dass das Schiff mit 230 Migranten anlegen darf, will die Menschen aber nicht alleine aufnehmen. >>> dazu <https://m.sz-online.de/nachrichten/lifeline-droht-selbst-seenot-3961294.html>
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5454099/Algerien-schickt-Migranten-in-die-Wueste-zurueck> Die EU sucht derzeit verzweifelt nach Lösungen für die Flüchtlingskrise: Beim Gipfel Donnerstag und Freitag will man sich darauf einigen, Auffangzentren für Flüchtlinge außerhalb Europas zu errichten.

7. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/EU-Gipfel-will-Asylzentren-ausserhalb-der-Union;art391,2936047> >> siehe bei 23.6. 18 / Pkt 5. >>>
8. <https://kurier.at/politik/ausland/asylzentren-ausserhalb-der-eu-wer-was-will-und-was-nicht/400057529> ...Macron hatte in einem Alleingang bereits im Sommer vergangenen Jahres sogenannte "Hotspots" in Libyen vorgeschlagen. Menschen ohne Chancen auf Asyl sollten so davon abgehalten werden, mit einer Überfahrt über das Mittelmeer große Risiken einzugehen. ... die Organisation der Migration (IOM) lehnt die Pläne von Asylzentren außerhalb der EU ab. Asyl zu suchen, sei ein Recht, das die EU unter allen Umständen sichern müsse.... Wie vorab durchgedrungen ist, **ist es das erklärte Ziel des EU-Gipfels, Flüchtlingszentren außerhalb der EU zu schaffen.** Regionale Landungsplattformen lautet hierbei offenbar das neue Zauberwort. "Der Europäische Rat unterstützt die Entwicklung eines Konzepts von regionalen Landungsplattformen, in enger Zusammenarbeit mit den entsprechenden Drittstaaten sowie dem UNHCR
9. <http://www.sueddeutsche.de/politik/albanien-eu-fluechtlingslager-asylzentren-1.4031888>
10. <https://www.phoenix.de/sendungen/gespraechе/phoenix-runde/die-schicksalswoche---krisentreffen-im-kanzleramt-a-294727.html> **VIDEO !!!!**
11. <http://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-migrationsstroeme-nach-europa-deutlich-kleiner-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-180627-99-901584> ...woher sie kommen
12. <http://www.oe24.at/welt/Asylwerber-trotz-Abschiebung-Einreiseverbot-wieder-da/338906609> Trotz Abschiebung und Einreiseverbot ist Omorodions Familie übrigens noch finanziell abgesichert: Vor der Abschiebung habe der Nigerianer 1.200 Euro pro Monat bekommen, nun bekomme die Familie "Leistungen gemäß dem Asylbewerberleistungsgesetz, so lang sie kein eigenes Vermögen oder Einkommen hat", zitiert BILD >>> vgl. dazu Anf. Mai : <https://www.phoenix.de/sendungen/gespraechе/phoenix-runde/erger-um-abschiebung--sind-ankerzentren-die-loesung-a-194317.html> VIDEO-Diskussion ...
13. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Asyl-Regierung-richtet-neue-Taskforce-ein;art385,2936143> in Österreich bzw dazu <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/In-Spielfeld-wurde-die-Abwehr-von-Fluechtlingen-geuebt;art385,2935308>
14. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/eu-von-dublin-iii-nach-dublin-iv-findet-erstmal-wohl-nicht-statt/> Das wichtigste Ziel des Ausschusses sollte wohl sein, das Dublin-Verfahren „menschlicher“ zu machen. **Das Gesetz sieht entscheidende Änderungen an der bestehenden Rechtslage vor. Eine Auswahl von besonders irritierenden Vorgaben:** Jeder Verweis auf „sichere Herkunftsstaaten“ wird gestrichen. Ohne dieses Mittel wird jeder Antrag eines Migranten zum überprüfungsfähigen Einzelfall. Ob die Justizsysteme die Last der Fälle noch unter Kontrolle bekommen kann, war den Damen im Ausschuss offensichtlich egal. Es geht ihnen ums Prinzip. In der Vorlage der Kommission wird vorgeschlagen, die Formel zur Verteilung von Flüchtlingen auf objektive Kriterien zu gründen. Der Ausschuss stellt diesen objektiven Kriterien noch den „Grundsatz der Solidarität“ voran. ... Jeder Flüchtling darf einen Antrag stellen, in dem Land unterzukommen, in dem „seine erweiterte Familie, seine kulturellen oder sozialen Bindungen, seine Sprachkenntnisse oder andere bedeutende Bindungen seine Integration erleichtern würden“. Mit dieser Gummi-Klausel hat praktisch jeder Migrant die freie Wahl seines Ziellandes. Jeder Mitgliedstaat wird verpflichtet, allen Antragstellern umfangreiche und persönliche Informationen, beispielsweise über Verwandte und Angehörige, Rechtsberatung und Rechtsberatung in einer Sprache, die der Antragsteller versteht, bereitzustellen. Jeder Mitgliedstaat muss also umfangreiche Kapazitäten in Arabisch, Persisch, Urdu, Tigrinya usw. organisieren. Die verantwortlichen Berater müssen bezüglich der kulturellen Herkunft, der Geschlechtszugehörigkeit und -identität, der sexuellen Ausrichtung, usw. geschult sein. Neben dem Sachbearbeiter sollen deshalb nach Möglichkeit ein Dolmetscher und ein kultureller Vermittler anwesend sein. Die Gesetzesvorlage ist ein Feuerwerk des Humanismus und der linken Moral. **Ob die vielen Vorgaben und Anforderungen umsetzbar sind, war offensichtlich von sekundärer Bedeutung.** ... Trotzdem ist der Wikström-Bericht politisch praktisch tot. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen sieht es so aus, als wäre eine Politik der offenen Grenzen in der EU endgültig Geschichte. Die Nationalstaaten, und zwar nicht mehr nur die Visegrad-Staaten im Osten, sondern auch die westeuropäischen Staaten, setzen inzwischen restriktive

Realpolitik durch. Das EU-Parlament hat zu einer von den meisten EU-Bürgern gewünschten realistischen Politik keinen nennenswerten Beitrag geleistet. >>> siehe bei 23.Juni / 5.

15. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5454128/Oesterreich-zeigt-Deutschen-Es-geht-auch-anders> und dazu Controvers :
16. <https://kurier.at/politik/inland/liste-pilz-kurz-sprengmeister-statt-brueckenbauer/400057553>
17. <https://diepresse.com/home/sport/fussball/wm/5454427/Aus-Fluechtlingen-wurden-WMStars>
18. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/bertelsmann-studie-ein-gehalt-reicht-oft-nicht-mehr-aus-15661541.html>
19. https://www.deutschlandfunk.de/allianz-gegen-islamfeindlichkeit-wenn-ueber-muslime.694.de.html?dram:article_id=421386 gesprochen wird, dann als Sicherheitsproblem...
20. <https://www.weltwoche.ch/ausgaben/2018-26/artikel/europas-toechter-stehen-auf-die-weltwoche-ausgabe-26-2018.html> **Eine neue Frauenbewegung wendet sich gegen den Zustrom von überwiegend männlichen Migranten, denen die westlichen Werte fremd sind.** Es werde Zeit, über die importierte Kriminalität zu sprechen, die täglich neue Opfer fordert.
21. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178276978/Verfassungsschutzpraesident-Maassen-warnt-vor-Asylsuchenden-in-Parallelgesellschaft.html> Der festgenommene Tunesier aus Köln hätte enormen Schaden angerichtet, sagt Verfassungsschutzpräsident Maaßen. Er äußert Sorge über radikalisierte Asylbewerber in Deutschland. Und nennt Zahlen.... Maaßen äußerte in diesem Zusammenhang Sorge über Islamisten, die in den vergangenen Jahren als Asylbewerber nach Deutschland gekommen sind. Die Behörden hätten rund 20 Personen identifiziert, die im Zuge der Flüchtlingskrise „mit einem Terrorauftrag vom IS“ nach Europa gekommen seien... Zudem gebe es eine „Radikalisierung bürgerlicher Milieus“. Übergriffe auf Asylunterkünfte 2015 und 2016 seien von Menschen verübt worden, die den Behörden vorher nicht als rechtsextrem aufgefallen waren,
22. <http://www.faz.net/aktuell/rhein-main/mordfall-susanna-bruder-kuendigt-rueckkehr-an-15661830.html> der ebenfalls ins Ausland abgereisten Familie des wonach ein neues Asylersuchen der Familie eingegangen sei. Zuständig wäre wiederum das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Das hatte dem Vernehmen nach schon vor mehr als einem Jahr alle Anträge der Familie abgelehnt und eine Einreisesperre für den Fall verhängt, dass die Familie abgeschoben wird.
23. <http://www.heute.at/oesterreich/news/story/Vater-von-Hadishat----7--aus-Gefaengnis-in-Suedtirol-ausgebrochen-Maedchenmord-in-Doebling-Wiener-Gemeindebau-Robert-K--52349392> bzw. auch hier <https://www.krone.at/1730045>
24. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/UEberfall-auf-Spielplatz-in-Kirchdorf;art4,2936147>
25. <http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Gleich-zwei-brutale--berfaelle-wegen-Handys-46552323>
26. <http://auto.oe24.at/thema/Bei-einer-Flasche-im-Radkasten-droht-hoechste-Gefahr/338892159> n vielen Ländern Afrikas und Südamerikas setzen Autodiebe schon länger auf eine extrem fiese Betrugsmasche. Nun schwappt die Methode immer öfter auf europäische Länder über...
27. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/-Husch-Pfusch--Novelle-macht-Wien--lauter-und-dreckiger--46846886> .. Durch die Änderung – künftig darf erst gestraft werden, wenn jemand zum zweiten Mal beim gleichen Delikt innerhalb von drei Jahren erwischt wird –
28. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/indien-wo-vergewaltigungen-alltaeglich-sind-15660621.html> Zudem seien archaische Traditionen wie Zwangsverheiratung, Steinigung und die gezielte Abtreibung von weiblichen Föten weiter stark verbreitet. Die prekäre Situation habe sich demnach auch nicht grundlegend geändert, seitdem die brutale Gruppenvergewaltigung einer Studentin in Delhi im Jahr 2012 für einen Aufschrei in Indien wie im Ausland gesorgt hatte.
29. <https://derstandard.at/2000082306245/An-US-mexikanischer-Grenze-sterben-immer-mehr-Migranten-wegen-Hitze>

GEOPOLITIK

1. <http://www.sueddeutsche.de/politik/wahlen-in-der-tuerkei-erdoan-bietet-seinen-waehlern-identitaet-1.4028776> Erdoğan hat gewonnen, weil er auf die Themen Zugehörigkeit und Identität gesetzt hat. Und doch hat die Abstimmung gezeigt, wie viele Menschen eine andere Türkei wünschen.
2. <https://kurier.at/wirtschaft/neue-proteste-erschuettern-iran/400057232>
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/iran-wenn-der-basar-zum-stillstand-kommt-1.4030587>
Teheran erlebt die größten Proteste seit 2012. Sogar die mächtige Händlerkaste streikt - bisher eine Stütze des Regimes.... Auch gab es Sprechchöre gegen Irans kostspielige Militäreinsätze in Syrien, Irak und Jemen oder das Engagement des Regimes in Libanon und im Gazastreifen.
4. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5453589/Massenprotest-der-BasarHaendler-in-Teheran-gegen-Waehrungsverfall?from=suche.intern.portal>

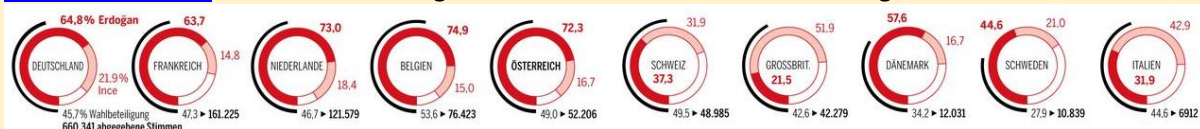
26. Juni 2018

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/973417_Irrfahrten-im-Mittelmeer.html mit KARTE !!!! bzw. dazu in Echtzeit : [>>> + Schiffsname...](https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:15.9/centery:36.1/zoom:6)
2. <https://kurier.at/politik/ausland/essen-fehlt-deutsches-rettungsschiff-bittet-frankreich-und-spanien-um-hilfe/400056479> **Spanien will das deutsche Rettungsschiff "Lifeline" mit rund 230 Migranten an Bord derzeit nicht in einem seiner Häfen aufnehmen.** "Aber es ist eine andere Sache, jetzt zur maritimen Rettungsorganisation für ganz Europa zu werden",... Generell versuchen die meisten Migranten, über das Mittelmeer nach Italien zu gelangen. Sie setzen ihre Hoffnung auch darauf, von Schiffen internationaler Hilfsorganisationen aufgenommen werden. Italiens Innenminister ... Matteo Salvini kündigte aber an, keine Schiffe von Hilfsorganisationen mit Migranten mehr in italienische Häfen zu lassen. Die Behörden werfen den Helfern vor, die Menschen schon in den Küstengewässern Libyens aufzunehmen und damit den kriminellen Schleppern in die Hände zu spielen.
3. <https://derstandard.at/2000082255178/Containerschiff-mit-Migranten-legte-in-Italien-an-Lifeline-weiter-auf> bzw. <https://kurier.at/politik/ausland/daenisches-containerschiff-mit-migranten-legte-in-italien-an/400056803>
4. http://www.deutschlandfunk.de/fluechtlingsschiff-im-mittelmeer-europaeische-loesung-fuer.1939.de.html?drn:news_id=897001 bzw. Auch <http://www.sueddeutsche.de/politik/seenotrettung-containerschiff-mit-migranten-darf-in-italien-anlegen-1.4030233>
5. <http://www.heute.at/welt/news/story/Auf-Fluechtlingsschiff-Lifeline-vor-Italien-bricht-Kraetze-aus-Hygiene-immer-schlimmer-48290638>
6. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5453186/EUParlamentspraesident-will-NGOs-im-Mittelmeer-Schranken-setzen>
7. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5453577/Libyen-lehnt-Einrichtung-von-Fluechtlingszentren-ab> ... um die Überfahrt von Migranten aus Afrika nach Italien zu unterbinden. Bei einem Besuch des italienischen Innenministers Matteo Salvini in Tripolis sagte der stellvertretende Ministerpräsident Ahmed Maiteeg am Montag, seine Regierung sei zwar bereit, das Thema Migranten anzugehen. "Aber wir sind gegen jedwede Flüchtlingslager in Libyen."
8. <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-libyen-will-keine-aufnahmehafen/400056695>
9. https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5453459/Dejavu_Europa-verirrt-auf-den-Migrationsrouten eine ZUSAMMENFASSUNG der Problemlage !!!!!!!!!!!!!!!

10. <https://derstandard.at/2000082240346/Warnung-vor-Fluechtlingsrueckfuehrung-nach-Libyen> ?
11. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5453316/Migration-vermasselt-gutes-Zeugnis-fuer-die-Wirtschaft> Die Wirtschaft brummt, die Aussichten sind weiter gut. Sogar die Schuldenquote sinkt. Der Internationale Währungsfonds (IWF) stellt Österreich in seinem vorläufigen Länderbericht für 2017/18 ein gutes Zeugnis aus. Es gibt aber Schönheitsfehler:... „Wollen Sie, dass Ausländer etwas beitragen oder die Wirtschaft nur kosten“, fragt IWF-Mann Thomas Dorsey. Die Zuwanderung bringt bisher nicht die gewünschten Effekte. Migranten hätten meist ein niedrigeres Qualifikationslevel. Auch bei gut ausgebildeten Ausländern sei die Arbeitslosigkeit höher als bei vergleichbar qualifizierten Österreichern. OeNB-Chef Nowotny fügt hinzu: „Es macht mich unglücklich, wenn ich sehe, dass gut integrierte und ausgebildete Lehrlinge abgeschoben werden. Gleichzeitig **haben wir das Problem mit der potenziellen Masseneinwanderung von Menschen, die nur schwer zu integrieren sind. Das ist ein juristisches Problem. Hier müssen sich die Regeln vielleicht ändern.**
12. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/973193_Europa-macht-Aussengrenzen-dicht.html **Europäische Flüchtlingspolitik vor Kurswechsel: Fokus auf Außengrenzschutz.** Kein Konsens bei Dublin-Reform und Flüchtlingsverteilung. Abschiebelager vor den Toren der EU sind laut Kommission illegal.... **Oder doch** ? <https://www.krone.at/1730010> ?
13. <https://diepresse.com/home/meinung/morgenglosse/5452883/Eine-Migrationskrise-oder-eine-der-Politik>? Paris und Brüssel ...
14. <http://www.sueddeutsche.de/politik/europa-deutschland-und-frankreich-wollen-kuenftig-gemeinsam-auf-krisen-reagieren-1.4029025>
15. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178155794/Angela-Merkel-ARD-Journalist-Malte-Pieper-fordert-ihren-Ruecktritt.html> „Ihr Name ist in vielen Ländern Europas zu einem ‚Nicht-Namen‘ geworden, bei dem schlechte Stimmung garantiert ist, sobald man ihn ausspricht.“ Das liege an ihrem pragmatischen Politikstil: „Sie fährt auf Sicht und hofft, dass der Wind das Problem schon löst. Bei dichtem Nebel, wie hier bei der Flüchtlingskrise, nützt das Vorantasten aber nichts, man kommt höchstens vom Weg ab, weil man nichts sieht, und ist dann verloren.“ ... Deshalb habe sich Merkel erst 2015 und nicht bereits 2011 oder 2012 mit dem Thema Flüchtlinge beschäftigt und die „europäische Solidarität“ erst für sich entdeckt, als Asylbewerber die bayerische Grenze erreichten. Zuvor sei es das Problem von Italien und Griechenland gewesen. Mit ihrer Politik nehme sie „sogar die Spaltung der EU billigend in Kauf, drängt die Osteuropäer in die Ecke, lässt sie überstimmen und will sie zur Solidarität zwingen, zur Aufnahme von Flüchtlingen. Man stelle sich nur einmal vor, was passiert wäre, wenn man so mit Deutschland umgesprungen wäre!“
16. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178271700/EU-Streit-ueber-Migration-Pedro-Sanchez-macht-Merkel-ein-verlockendes-Angebot.html?wtrid=onsite.onsitesearch> aber Aufnahme des Flüchtlingsschiffes lehnt er ab...
17. <http://www.sueddeutsche.de/politik/cducsu-fall-fuer-den-therapeuten-1.4028778> CDU hat Angst vor irrationaler CSU ???
18. <https://www.welt.de/politik/deutschland/live178075478/Sind-die-wahnsinnig-Ex-SPD-Chef-Gabriel-warnt-vor-Koalitionsbruch-Liveticker-zur-Asyl-Debatte.html>
19. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/sigmar-gabriel-warnt-union-vor-folgen-des-koalitionsbruchs-15659749.html>
20. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/studie-deutsche-trauen-rentenplaenen-nicht-1.4030178>
21. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178263082/Parlamentsbeschluss-Die-Niederlande-stimmen-fuer-ein-Burkaverbot.html> Frankreich war 2011 das erste EU-Land, das eine entsprechende Regelung einführte. Auch in [Dänemark, Belgien und Österreich](#) ist ein Verhüllungsverbot bereits in Kraft.
22. https://www.deutschlandfunk.de/niederlande-gesichtsschleier-in-oeffentlichen-gebaeuden.2850.de.html?drn:news_id=897429
23. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178200248/Angriff-auf-Israeli-Syrer-bekommt-historische-Lehrstunde.html>

24. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Um-9-Uhr-frueh--Mann--20--will-Frau--22--vergewaltigen-48941167>
25. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Liebhaber-der-Schwaegerin-verpruegelt-Mann-gefasst;art4,2934442>
26. <https://kurier.at/chronik/wien/mord-in-wien-ottakring-20-jahre-haft-fuer-ex-boxer/400056815>

27. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5453448/Auslandstuerken_Die-grenzenlose-Liebe-zu-Erdogan? Mit KARTE & Diagramme der einzelnen Länder & Erdoganstimmanteile...



28. <https://kurier.at/politik/ausland/auslandstuerken-vereine-spielen-schluessselrolle-bei-mobilisierung/400056554> 72 %t stimmten laut vorläufigen Ergebnissen in Österreich für Erdogan, in Deutschland waren es 65 %. Ebenso weit über dem nationalen türkischen Ergebnis liegende Werte fuhr auch die türkische Regierungspartei AKP in den beiden Ländern ein. In der Schweiz dagegen zeichnete sich ab, dass nur 38 % der türkischen Wähler für Erdogan stimmten.. Ince (32 %).. Der Soziologe Kenan Güngör führt das auf die sehr unterschiedliche demographische Zusammensetzung der türkischen Gemeinden in den jeweiligen Staaten zurück. Vor allem in der Schweiz leben sehr viele Kurden und auch türkische Alawiten. In Österreich und Deutschland hingegen lebten sehr viele Türken mit Wurzeln im konservativen Anatolien, einer Hochburg der AKP.
30. <https://derstandard.at/2000082239906/Oesterreichs-Wahlkampfhilfe-fuer-Erdogan> ????
31. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5453100/Wahlverlierer-Ince_Tuerkei-ist-jetzt-EinMannRegime ... EU-Parlamentarier ... Türkei-Wahlen als "weiteren Schritt weg von der EU". Denn das Votum führe nun zu einer Umsetzung der Verfassungsänderung in der Türkei und damit entspreche das Land am Bosphorus nicht mehr den Kopenhagener Kriterien, die Voraussetzungen für Beitrittsverhandlungen mit der EU seien. Die Gewaltenteilung in der Türkei entspreche nicht mehr rechtsstaatlichen Kriterien.
32. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5453588/Nach-Erdogans-Sieg-droht-tuerkischer-Wirtschaft-der-Kollaps>
33. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/joshua-walker-europa-muss-mit-seiner-sehr-aggressiven-tuerkei-rechnen-15659111.html>

GEOPOLITIK

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekaempfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> **Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen.**

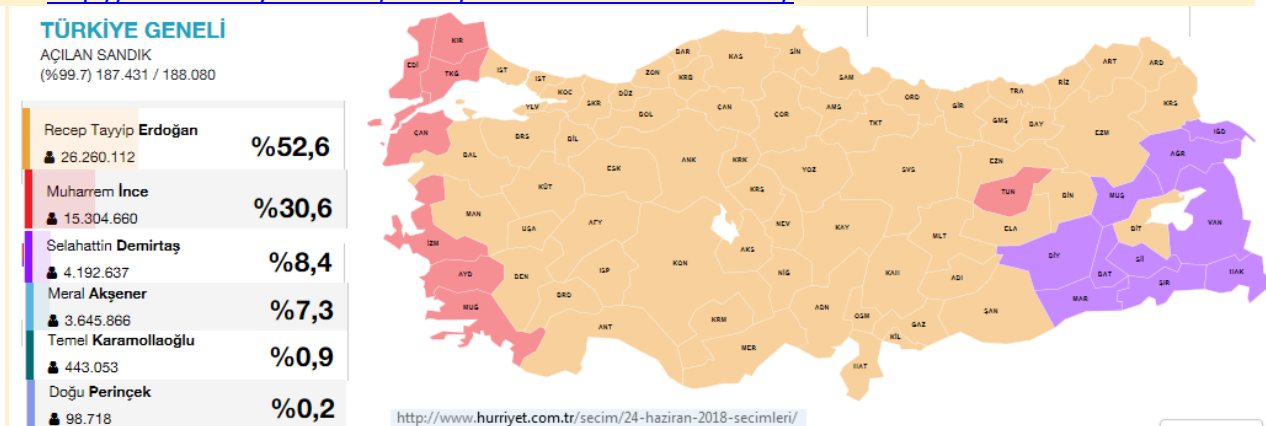
Aber kaum einer benennt sie. Dabei wäre schnell klar, dass Europa nicht in der Lage ist, diese zu beseitigen. Und wieso überhaupt Europa? Zunächst sind die Menschen dort selbst für ihre Länder verantwortlich. Die Geburtenrate ist zum Beispiel etwas, das die Menschen selbst in den Griff bekommen müssen, und Korruption, Arbeitslosigkeit, Misswirtschaft, ungleiche Verteilung von Reichtum, und, und, und - das muss Afrika selbst lösen. Es liegt zunächst einmal an Afrikas Bürgern, dafür zu sorgen, dass das Geld nicht nur in den Taschen von ein paar Wenigen landet. Immer nur Europa zu bemühen, die Probleme Afrikas zu lösen, ist doch Utopie. Wir können weder die Probleme lösen noch alle hier aufnehmen.... *südafrikanischen Wirtschaftswissenschaftler Themba Sono*, der die Bedeutung der Hilfe für Nichtafrikaner beschreibt: „Die afrikanischen Länder haben bisher stets eine Politik der Sammelbüchse betrieben und immer nur gebettelt: mehr Hilfe, mehr Hilfe, mehr Hilfe. Genau das muss sich ändern, kann sich aber nicht ändern, solange die großen Länder selbst die Bedeutung der Entwicklungshilfe betonen.“ >> vgl. dazu aus 2015 <https://www.nzz.ch/wirtschaft/wirtschaftspolitik/viel-geld-hilft-nicht-viel-1.18657861> Über 50 Jahre erhielten arme Länder 4.000 Mrd. \$ an öffentlicher Entwicklungshilfe. Das Wachstum hat sich aber nicht verbessert. Welche Konsequenzen sind zu ziehen? Zwei Ökonomen geben Auskunft.

25. Juni 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5452933/In-Oesterreich-leben-mehr-Fluechtlinge-als-in-Griechenland>... zum Stand Ende letzten Jahres (wurden in Deutschland) 1,41 Millionen Schutzberechtigte und Asylbewerber gezählt, wie die deutsche Zeitung "Welt" im Voraus unter Berufung auf Daten des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen (UNHCR) berichtet. Danach folge Frankreich (402.000) vor Italien (355.000). Noch hinter Ländern wie Schweden (328.000) und **Österreich (173.000)** liege Griechenland (83.000).... Abgelehnte Asylbewerber seien darin nicht enthalten.
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178141460/Migration-nach-Europa-In-NRW-leben-mehr-Asylzuwanderer-als-in-ganz-Italien.html> >>> + **KARTE: Asylwerber Europ. Staaten hier** >>> https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971432_Spaqat-zwischen-national-oder-europaeisch.html
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/weiteres-schiff-mit-migranten-wartet-vor-italien-auf-hafeneinfahrt-15656631.html> ...aber... Insgesamt hat die libysche Küstenwache vergangene Woche rund 950 Personen, die nach Italien wollten, **an die nordafrikanische Küste zurückgebracht**. Die Zahl der Menschen, die vom Westen Libyens aus versuchen, nach Europa zu gelangen,
4. <https://derstandard.at/2000082186423/Fluechtlingshilfsschiff-Lifeline-harrt-weiter-auf-dem-Mittelmeer-aus> **Wegen des guten Wetters nahm die Zahl der Flüchtlinge, die von Libyen aus in häufig kaum seetauglichen Booten in Richtung Europa aufbrechen, in den vergangenen Wochen wieder zu.** - >>> vgl. aus 2017 mit KARTE (der Rettungsschiffpositionen) <https://www.nytimes.com/interactive/2017/06/14/world/europe/migrant-rescue-efforts-deadly.html?mcubz=1>
5. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5453208/Spanien-lehnt-Aufnahme-von-Rettungsschiff-Lifeline-ab>
6. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5453040/Geld-gegen-Fluechtlinge-EUKommissar-bringt-MilliardenEuroDeal-mit> **Norafrika ins Spiel** EU-Haushaltskommissar Günther Oettinger schlägt vor, 6 Milliarden Euro in Flüchtlingsabkommen mit Nordafrika zu investieren. Dies solle nach dem Vorbild der Türkei-Vereinbarung passieren,
7. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5452814/Migrationsgipfel-Show-statt-Loesungen-in-Bruessel>? Europas Außengrenzen schützen, die illegale Einwanderung eindämmen, das Geschäftsmodell der Menschenschlepper im Mittelmeer brechen: Auf diese Ziele können sich wohl alle Teilnehmer des Arbeitstreffens von 16 Staats- und Regierungschefs einigen, das am Sonntagnachmittag im Hauptquartier der Europäischen Kommission in Brüssel stattfand. Doch jenseits dieser Absichtserklärungen herrscht in Europa in der Frage, wie sich das Menschenrecht auf Zuflucht für Verfolgte bewahren lässt, ohne einer unkontrollierten opportunistischen Massenzuwanderung Tür und Tor zu öffnen, ein tiefes Zerwürfnis.... Mittelmeerländer...gegen Zielländer
8. <http://www.sueddeutsche.de/politik/eu-staaten-achsen-und-allianzen-1.4027308> ... Madrid-Paris-Berlin gegen Rom-Wien-Berlin **warum der Asylstreit so schwer zu entschärfen ist** >>> vgl. Pkt.4. Bei 23.6. >>>
9. <http://www.tt.com/politik/europapolitik/14514224-91/eu-gipfel-ohne-beschl%C3%BCsse-fokus-k%C3%BCnftig-auf-au%C3%9Fengrenzschutz.csp>
10. <https://www.krone.at/1728781> Asylgipfel....
11. http://www.deutschlandfunk.de/fluechtlingspolitik-wir-brauchen-eine-loesung-an-der-eu.694.de.html?dram:article_id=421184 **Außengrenze** >>> **mit weiteren Links** >>> das Naheliegendste, nämlich endlich dazu überzugehen, schnelle Verfahren in Europa zu machen, und diejenigen, die keinen Schutz brauchen, von Europa mit Absprache mit den Herkunftsländern schneller zurückzubringen, weil man diesen etwas anbietet, diese beiden offensichtlichen Dinge werden nicht ernsthaft genug diskutiert

12. http://www.deutschlandfunk.de/italien-salvini-fluechtlingslager-suedlich-von-libyen.1939.de.html?drn:news_id=896766
13. <https://www.welt.de/politik/deutschland/live178075478/Die-EU-fuehrt-sich-gerade-selbst-ad-absurdum-Liveticker-zur-Asyl-Debatte.html> die Pressestimmen zum Migrations-Gipfel am Sonntag
14. <http://www.oe24.at/welt/Schicksalswoche-fuer-Merkel-und-EU/338560898>
15. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/5452769/Jeder-zweite-Oesterreicher-wuerde-fuer-guten-Job-ins-Ausland-gehen>
16. <https://kurier.at/wirtschaft/oesterreich-zieht-qualifizierte-fachkraefte-aus-suedosteuropa-an/400056149>
17. <https://kurier.at/wirtschaft/erasmus-studenten-lassen-40-millionen-euro-in-oesterreich/400056449>
18. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Familienbonus-Mittelstand-profitiert-am-meisten;art385,2933183> Am meisten profitieren verhältnismäßig Einkommen zwischen etwa 15.000 und 22.000 Euro p.a.. Hier liegt der Vorteil im Bereich zwischen 3,4 und 3,9 Prozent. In absoluten Zahlen könnten Haushalte bis zu 800 Euro lukrieren.... Alleinerzieherinnen und Alleinverdiener sind zumindest 250 Euro pro Kind und Jahr vorgesehen
19. <http://www.sueddeutsche.de/politik/terrorismus-franzoesische-polizei-deckt-anschlagsplaene-auf-und-nimmt-zehn-rechtsradikale-fest-1.4028585>
20. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/solidaritaet-statt-heimat-und-ade-integrationspolitik/> Zwei Grundsatzserklärungen stellen **Forderungen zur Migration in und nach Deutschland**.
21. <https://www.krone.at/1729000> In einer hitzigen Debatte rund um die Verwendung von Burkinis im Schwimmunterricht (siehe auch Video oben) hat sich jetzt die deutsche Familienministerin Franziska Giffey (SPD) zu Wort gemeldet. Die islamkonformen Ganzkörperbadeanzüge seien laut Giffey „völlig vertretbar“
22. <https://www.tichyseinblick.de/daily-es-sentials/ahmad-mansour-an-familienministerin-giffey-so-nicht/> Wenn erwachsene Frauen aus ihrer eigenen Entscheidung heraus mit einem Burkini schwimmen möchten, dann kann ich das verstehen. Aber das was an dieser Herner Schule passiert, ist ein Aufgeben gegenüber patriarchalischen Familienstrukturen und konservative religiösen Vorstellungen. Natürlich müssen alle Kinder lernen zu schwimmen, aber ohne Symbole der Unterdrückung. Die Schule akzeptiert damit die Tabuisierung der Sexualität und das dürfen wir nicht tolerieren. Außerdem werden andere Mädchen, die keinen Burkini tragen, unter Druck gesetzt. Heute hat die Schule vielleicht 20 Burkinis gekauft, morgen muss sie dann noch viel mehr kaufen. Die Politik muss den Menschen vermitteln, dass in diesem Land Sexualität anders ausgelebt wird. Und dass die Kinder an dem Schwimmunterricht teilnehmen müssen – und zwar nach Regeln der Schule, nicht nach Regeln einer Religion.“
23. (<https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/walterskirchen/5452729/Oesterreichs-Muslime-in-der-Vormundschaft-von-Extremisten>) Bei der Vertretung der Muslime und beim Islamgesetz gibt es dringenden Reformbedarf. Die Islamische Glaubensgemeinschaft (IGGiÖ) vertritt nur einen kleinen Teil der Muslime in Österreich und ist überdies nach Ethnien organisiert. Das führt zu Flügelkämpfen und fördert den politischen Islam und den Extremismus... Dass das Islamgesetz und vor allem das Verbot der Auslandsfinanzierung dennoch zu greifen beginnt, zeigen die heftigen Attacken des türkischen Präsidenten auf die österreichische Regierung Die liberal und gemäßigt ausgerichteten Muslime in Österreich, sind klar im Nachteil. Sie haben keine großen Geldgeber, wie die Türkei oder Saudiarabien. Sie sind nicht organisiert, haben daher keine Vertretung in der IGGiÖ und keine Stimme. Es sind einige mutige Einzelne, die nicht selten mit Todesdrohungen konfrontiert sind, die auf interne Verwerfungen und Gefahren aufmerksam machen. Doch wir naiven Außenstehenden hören kaum auf diese Stimmen....Denkbar wäre etwa eine Dokumentationsstelle für islamischen Extremismus. Österreichische Muslime dürfen nicht instrumentalisiert und aufgehetzt werden von Machthabern, die ihre politische Agenda exportieren wollen.
24. <https://derstandard.at/2000082183717/In-Oesterreich-fast-Dreiviertelmehrheit-fuerErdogan>
25. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5452901/TuerkeiWahl_Austrotuerken-stimmen-mehrheitlich-fuer-Erdogan vgl. dazu auch <https://www.krone.at/1728917>

26. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5452824/ErdoganFans-feiern-in-WienFavoriten>
Offenbar hatte auch ein Appell von Präsident Recep Tayyip Erdogan an die Auslandstürken, unbedingt wählen zu gehen, in Österreich Wirkung gezeigt..52 %....
27. <https://kurier.at/politik/ausland/tuerkei-wahlen-71-prozent-in-oesterreich-fuer-erdogan/400056200> Unter den türkischen Studierenden und Akademikern in den USA und in Kanada finden sich hingegen deutlich mehr Anhänger der oppositionellen CHP.
28. <https://derstandard.at/2000082175847/Warum-Erdogan-bei-den-Wahlen-in-der-Tuerkei-siegte> ...
Die größte aller Verschwörungstheorien, die in der Türkei von einer Generation zur nächsten gereicht wird, zählt sich stets verlässlich aus: Das Ausland lauert immer und sinnt auf die Zerstückelung der Türkei. Das glauben viele gern. Es ist so bequem, erklärt alle Probleme im Land weg, lässt die Sehnsucht nach einem Führer wachsen, der es allen da draußen zeigt: den Amerikanern, den Israelis, den Deutschen, auch den vorgeblichen Moscheenschließern in Österreich.
29. http://www.deutschlandfunk.de/wahlen-in-der-tuerkei-viele-verbinden-mit-erdogan.694.de.html?dram:article_id=421226 wirtschaftlichen Aufschwung >>> + weitere Verlinkungen >>
30. <http://www.sueddeutsche.de/politik/wahlen-in-der-tuerkei-so-haben-die-tuerken-gewählt-1.4024697> mit GRAPHIKEN
31. <http://www.hurriyet.com.tr/secim/24-haziran-2018-secimleri/> >>> **interaktive KARTE :**



vgl. mit KARTE vom Referendum 20.4.2017 http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_April_2017_2H_T41_Migration.pdf >>>>K>

32. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/973014_Wahlkommission-verkuendet-Erdogans-Sieg.html Erdogan will nächstes Jahrhundert prägen ...
33. <https://www.nzz.ch/international/tuerkische-wahlen-hinterlassen-schalen-nachgeschmack-id.1397902> >>> auf [waybackmachine](http://www.waybackmachine.org/) >>> gesichert
34. <http://www.sueddeutsche.de/politik/tuerkei-wahl-presseschau-erdogan-1.4028605> >> bzw >>

- 28 <http://www.heute.at/welt/news/story/US-Praesident-Donald-Trump-will-Migranten-ohne-Verfahren-ausweisen-44208156>

GEOPOLITIK

1. <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/deutschland-bietet-in-europa-den-meisten-fluechtlingen-schutz-a-1214734.html> eine Zusammenfassung
2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/972788_Digitaler-Terror-ist-keine-Utopie-mehr.html
3. <https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5452819/Die-Informationsrevolution-steht-erst-am-Anfang> Information verleiht Macht - und immer mehr Menschen verfügen über Zugang zu mehr Information als je zuvor.... Diese Macht kann nicht nur von Staaten genutzt werden, sondern auch von nicht-staatlichen Akteuren wie Großunternehmen und gemeinnützigen Organisationen sowie auch von Kriminellen, Terroristen und informellen Ad-hoc-Gruppen.

24. Juni 2018

1. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-sackgasse-balkan-1.4026530> Auf dem langen Marsch der Flüchtlinge in den Westen gibt es immer neue Knotenpunkte, immer neue Plätze, an denen sie sich sammeln oder auch stauen. Der jüngste Hotspot ist die bosnische Hauptstadt... **Hinweise darauf, dass in den Kriegsjahren der 1990er auch mehr als 2 Millionen Bosnier zu Flüchtlingen geworden waren, wischt er vom Tisch. "Unsere Flüchtlinge waren Frauen und Kinder", sagt er. "Zu uns aber kommen jetzt fast nur junge Männer."** ... "Warum sind alle Grenzen nach Deutschland geschlossen?", fragt Salma Samed, 24, die mit ihren Eltern, der Schwester und dem Bruder vor 2 Jahren in Kabul gestartet ist.....
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178089296/Asylsuchende-Grosser-Teil-der-Migranten-strebt-Weiterreise-nach-Westeuropa-an.html> „Brennpunkte sind gegenwärtig die griechischen Landgrenzen zu Mazedonien und Albanien.“ Zudem würden an den griechischen Flug- und Seehäfen „permanent Versuche illegaler Migration nach Westeuropa festgestellt“
3. <https://www.krone.at/1728587> Unter „Allahu Akbar“-Rufen haben rund 200 Migranten Anfang der Woche die kroatische Grenze bei Maljevac gestürmt. (VIDEO) Sie versuchten mithilfe von Baumstämmen und Ästen einen Kanal zu überwinden. Die hauptsächlich männlichen Migranten machten mit „No Croatia, Germany“ und „Work, go work“ ihre Intention deutlich. Sie wurden von den kroatischen Sicherheitskräften unter Einsatz von Tränengas zurückgetrieben.
4. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/972906_Fluechtlings-Hilfsschiff-Lifeline-harrt-auf-Mittelmeer-aus.html
5. <https://kurier.at/politik/ausland/deutsches-rettungsschiff-laedt-salvini-an-bord-ein/400056086>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/tendenz-abschottung-schwieriges-eu-asyltreffen-in-bruessel/400056053>
7. <http://www.sueddeutsche.de/politik/eu-sondertreffen-zu-asyl-italien-fordert-radikalen-wandel-bei-migrationspolitik-1.4028437>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178135686/EU-Sondertreffen-Italien-schlaegt-neue-Loesung-fuer-den-Asylstreit-vor.html>
9. <https://www.krone.at/1728781> am Sonntag wenig überraschend keine konkreten Ergebnisse hervorgebracht. Die deutsche Kanzlerin Angela Merkel, die innenpolitisch unter Druck steht, sagte, das Treffen diene einer ersten Beratung, sei aber für bi- und trilaterale Absprachen der Staaten in den nächsten Tagen wichtig. Italien hat seinen 10-Punkte-Plan bereits präsentiert.
10. <https://kurier.at/politik/inland/kurz-zu-asylfrage-wir-wollen-brueckenbauer-sein/400056038>
11. <http://www.sueddeutsche.de/politik/vor-gipfel-in-bruessel-macron-schlaegt-geschlossene-fluechtlingszentren-in-der-eu-vor-1.4027056>
12. <http://www.oe24.at/oesterreich/politik/Kickl-Illegalen-droht-jetzt-sofort-Haft/338560328> Konkret können Ausländer, die ein Aufenthaltsverbot in Österreich haben und trotzdem einreisen, künftig sofort in Haft genommen werden. Derzeit ist das nur der Fall, wenn sie die Verwaltungsstrafe zwischen 5.000 und 15.000 Euro nicht bezahlen können – künftig droht sofort bis zu 6 Wochen Haft.... bis zum 17. Juni 2018 sind heuer ... schon 9.387 Illegale aufgegriffen worden. >>> *Statistiken zu Ö.* >>> <http://bmi.gv.at/301/start.aspx>
13. <https://www.welt.de/wirtschaft/article178123694/Brexit-Grossbritannien-in-der-Zuwanderungsklemme.html> GB zuwanderer
14. <https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-die-tuerkei-lieferte-immer-ein-rosarotes-bild/400054706>
15. <http://www.sueddeutsche.de/panorama/saudi-arabien-freie-fahrt-1.4026595> Autofahren für Frauen ab Sonntag nun erlaubt.....

16. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/aktivistinnen-in-saudi-arabien-kaempfen-seit-jahren-fuer-frauenrechte/400056011>
17. <https://kurier.at/politik/inland/leben-in-burundi-tanz-am-abgrund-afrikas/400055750>

23. Juni 2018

1. <https://derstandard.at/2000082104012/Neue-Odyssee-Deutsches-Schiff-mit-Migranten-darf-nirgends-anlegen> ..weder in Italien noch in Malta
2. <https://kurier.at/politik/ausland/malta-ruft-deutsches-rettungsschiff-zu-verlassen-der-gewaesser-auf/400055822> Die "Lifeline" habe sich nicht an die Regeln gehalten.... Wegen des guten Wetters nahm die Zahl der Flüchtlinge von Libyen aus in den vergangenen Wochen wieder zu.
3. <https://www.krone.at/1728139> ... müssen verhindern dass Boote nach Europa kommen !
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178057350/Italien-gegen-Fluechtlingshelfer-Das-Flaggenproblem-von-Seefuchs-und-Lifeline.html>
5. <https://www.nzz.ch/meinung/europa-macht-die-grenzen-dicht-mit-oder-ohne-merkel-id.1397353> **Die Migration beherrscht die europäische Politik im scheinbaren Kampf zwischen guten Europäern und bösen Nationalisten. Dabei haben beide Lager dasselbe Ziel – das Schliessen der EU-Aussengrenze. Nur ehrlich sagen wollen das die Europäer nicht....** Worin unterscheiden sich die beiden angeblich so gegensätzlichen Ansätze? Im Wesentlichen sind es drei Dinge. In anderen Ländern bereits registrierte Asylbewerber sollen so oder so zurückgewiesen werden, nach dem europäischen Ansatz aber nicht einseitig und brüsk, sondern in einem bilateral geregelten Verfahren. Im Grunde entspricht das schon heute der europäischen Rechtslage, ist aber mit grossen Vollzugsdefiziten und Verzögerungen verbunden. Zweitens stellt der europäische Ansatz im Erfolgsfall sicher, dass die Binnengrenzen offen bleiben und damit der unbestrittene Nutzen des Schengen-Raumes erhalten bleibt. Dagegen hat, drittens, der «nationalistische» Ansatz den Vorteil, dass er von einem Land sofort eingeführt werden kann, während eine funktionierende europäische Lösung – etwa eine Reform des Dublin-Abkommens oder ein Abkommen zur Verteilung von Flüchtlingen – seit Jahren auf sich warten lässt.... **Die Zielsetzung und weitgehend auch die Folgen für die Asylsuchenden sind bei beiden Ansätzen dieselben.** Migranten werden in den Ankunftsändern im Süden festgehalten und an der Weiterreise in ihre Zielländer im wohlhabenden Norden gehindert, was auch abschreckend wirken soll. Der Schutz der Aussengrenze der EU wird verstärkt. Die Bemühungen, Migranten gleich in den Herkunfts- oder Transitländern jenseits des Mittelmeers festzuhalten, werden intensiviert. Europa wird, mit anderen Worten, sukzessive zu einer Festung ausgebaut, die ungebetene Migranten auf Distanz hält. ... **Die Bereitschaft, Flüchtlinge grenzenlos aufzunehmen, ist heute nirgendwo gegeben, auch in Deutschland nicht. Überall wurden nationalkonservative Parteien und Protestbewegungen gestärkt. Grenzkontrollen wurden wieder eingeführt,** selbst im sozialliberalen Schweden oder in Dänemark. Grenzzäune wurden gebaut. Die von Merkel und der EU-Kommission angestrebte zwingende Umverteilung von Flüchtlingen in Europa blieb chancenlos. .. Niemand will Migranten in unbeschränkter Masse aufnehmen, weil das innenpolitisch auf Dauer nicht durchsetzbar ist. Das ist die Wahrheit, die langsam in die europäische Politik einsickert und die auch eine noch so willensstarke Langzeit-Kanzlerin Merkel nicht ändern kann. >>> gesichert [auf wayback-machine](#) >>
6. <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht> Eine liberale Asylpolitik hat Europa nach rechts rücken lassen und gefährdet Werte und Zukunft der EU. Wer Toleranz und Offenheit erhalten will, muss dafür sorgen, dass nur legale Einwanderung möglich ist und die Menschen dies auch glauben. Ein Plädoyer. - ... Es ist 3 Jahre her >>>, [dass die deutsche Kanzlerin Angela Merkel angesichts der Bilder](#) vom Syrien-Krieg und der Hetze gegen Migranten in Ungarn entschied, dass Deutschland Flüchtlinge aufnehmen und auf bürokratische Hürden verzichten werde. Was als humanitäre Geste und Zeichen des politischen Anstands gedacht war, hat das Gesicht Europas verändert – aber nicht so, wie Merkel und ihre Anhänger es erhofft hatten. .. hinter den Bildern der Hilfsbereitschaft verwandelte sich bei der schweigenden Mehrheit die anfängliche Skepsis in Zorn. .. War der damalige Außenminister Kurz 2015 noch recht allein mit seinen Warnungen vor der "Willkommenskultur" (>>> vgl. [T 2 >>](#)), hat er heute die Mehrheit der EU-Staaten hinter sich – und vor allem die öffentliche Meinung. ... Eine Politik,

die menschlich, rechtskonform und weitsichtig klang – Merkel wurde in Medien weltweit gefeiert und erhielt auch in Österreich viel Zuspruch -, erwies sich als Torheit. Denn Migration und Islam sind die beiden emotionalen Schlüsselthemen unserer Zeit – und die Flüchtlingswelle verband beides. Es geht dabei um Identität, Heimat, das Gefühl von Gefahr und Sicherheit.... Verschärft wird das Problem, wenn die Politik den Eindruck vermittelt, nicht Herr der Lage zu sein. Als Tausende täglich zur Grenze strömten, argumentierten die Befürworter der Aufnahme vor allem rechtlich: Wir sind durch die Genfer Konvention, die EU-Richtlinien und die eigenen Gesetze dazu gezwungen, jeden Asylwerber an der Grenze aufzunehmen und seinen Fall einzeln zu prüfen. Liege kein Asylgrund vor, werde man ihn wieder abschieben. ... Die Frage, ob dieses aus der Nachkriegszeit stammende Prinzip auch anwendbar ist, wenn Millionen nach Europa wollen, von denen die Mehrheit nicht politisch verfolgt ist und bereits mehrere sichere Drittstaaten durchquert hatte, war verpönt – ebenso der Hinweis, dass dadurch jeder Mensch mit tausend Dollar in der Tasche die Chance bekommt, in ein reiches europäisches Land mit all seinen Jobangeboten und Sozialleistungen zu gelangen. - >>>> *gestalte mit den hier angeführten Punkten eine MINDMAP !!!*

7. <https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>
8. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178023910/Merkel-zur-Migrationsfrage-Es-wird-keine-Gesamtloesung-auf-dem-EU-Rat-geben.html>
9. <https://www.welt.de/wirtschaft/bilanz/article178014824/Koalitionskrise-Merkels-ausweglose-Lage.html>
10. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/asyl-und-euro-angela-merkel-spaltet-die-europaeische-union-15650729.html> Merkel (CDU) gibt vor, die Spaltung der EU verhindern zu wollen. Dabei treibt sie mit ihrer Willkommenspolitik und auch mit ihrer Euro-Rettungspolitik gleich mehrere Keile zwischen die Mitgliedsländer. Auch wenn das im Bundeskanzleramt niemand hören möchte: Vor drei Jahren entschied sie plötzlich und allein, also ohne Rücksprache mit den EU-Partnern (bis auf Österreich), die Grenzen für mehr als eine Million Migranten zu öffnen, ohne deren Identitäten und Asylberechtigung zu klären. Die Folgen sind gewaltig – für Deutschland, die EU, Arabien und Afrika. Doch [Merkel](#) pocht darauf, alles richtig gemacht zu haben. Eine unmittelbare Folge war das Brexit-Votum, weil die Bilder vom unkontrollierten Zustrom die berühmten Tropfen waren, die das britische Fass überlaufen ließen. In Deutschland führte Merkels einsame Entscheidung zu einem zweiten und dauerhaften Aufschwung der Protestpartei AfD... Das Versagen und die Skandale im Bamf machen fassungslos, die Häufung von schrecklichen „Einzelfällen“ wie dem Mord an Susanna F. ebenso. Niemand versteht, warum sogar islamistische Terroristen legal wieder nach Deutschland einreisen dürfen...Die unilaterale Entscheidung der Bundeskanzlerin macht sie erpressbar, wie sich bei der Verhandlung mit Frankreichs Präsident Emmanuel Macron zeigte. Die „Erklärung von Meseberg“ wurde überstürzt zusammengeschrieben, sie offenbart vor allem eins: Merkels große Not. Entgegen der Absprachen mit der CSU erfüllte die Kanzlerin Macrons Wunsch nach einem Budget für die Eurozone, weshalb er sie in der [Asylpolitik](#) unterstützt.
11. <https://kurier.at/politik/inland/van-der-bellen-warnt-vor-konsequenzen-eines-zerfalls-der-eu/400055756>
12. <https://derstandard.at/2000082114614/EU-Parlamentspraesident-warnt-vor-Zerstoerung-der-EU-im-Asylstreit> ... "Was 2015 und 2016 passiert ist, war in den Augen vieler Menschen zu viel und zu schnell. Das wirkt jetzt nach."
13. <http://www.heute.at/politik/news/story/40--mehr-Abschiebungen-seit-FP--regiert-50669671>
14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article178064462/Bildungsbericht-Sechs-Mythen-ueber-Bildung-und-die-Wahrheit-darueber.html> Eine längere Kita-Zeit habe auch deutliche Effekte auf die Integration: Der deutsche Wortschatz bei türkischen Kindern etwa verbessere sich „signifikant“.... „Wir können nicht bestätigen, dass ein Ganztagsangebot zum Abbau von sozialen Unterschieden oder einer Verbesserung der Leistung führen würde“, sagt Bildungsforscher Maaz....eine Daten haben sie zudem darüber, wie sich die Inklusion auf die Leistungen der Regelschüler auswirkt.
15. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5452271/Einzelne-geschlossene-Moscheen-weiterhin-offen>
16. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/gesperrte-moscheen-weiter-offen-aber-keine-polizeikontrollen/400055897>
17. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Verbotene-Moschee-in-Mariahilf-hat-weiter-offen-56814024> seit 2 Wochen sollten sieben Moscheen geschlossen sein...sind es aber nicht...

18. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/pilz-kritisiert-schleppende-ermittlungen-gegen-atib/400055753>
19. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Vater-randaliert-an-Volksschule-in-Ottakring-FPOE-fordert-mehr-Sicherheit-Lehrer-bedroht-42613126>
20. <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/ottobrunn-betrunkener-jugendlicher-greift-notaerztin-an-1.4026999>
21. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5450590/Gastkommentar_Waffen-und-Ziele-des-Islamismus
22. <http://www.heute.at/welt/news/story/So--kuehl--reagiert-Kurz-auf-die-US-Familientrennung-55425701> ...hab das, wahrscheinlich so wie Sie, nicht nachvollziehen können, welchen Sinn das macht .. Ich bin mittlerweile vorsichtig, was mediale Darstellung betrifft.
23. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178077546/US-Grenze-Die-wahre-Geschichte-hinter-diesem-Time-Titel.html> **Das Foto des weinenden, zweijährigen Mädchens** Yanela an der Grenze zwischen Mexiko und den USA wurde zum Symbol für die mittlerweile aufgehobene Familientrennung von Migranten. Wie sich nun herausstellt, zu Unrecht.
24. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5452007/Wahlen-in-der-Tuerkei> Wenn-Erdogan-weiterregiert - am Sonntag ist in der Türkei Wahl...
25. <https://derstandard.at/2000081934753/Die-wichtigsten-Fakten-zu-den-Wahlen-in-der-Tuerkei>
26. <https://derstandard.at/2000081737296/Tuerkische-Schicksalswahl-im-Klima-des-Ausnahmestands>
27. <https://kurier.at/politik/ausland/tuerkei-wahl-erdogan-droht-teilung-der-macht/400055453>
28. <https://derstandard.at/2000082078665/Zitterpartie-fuer-Tayyip-Erdogan-bei-den-Wahlen>
29. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5452006/Leitartikel_Die-tiefen-Wunden-in-Erdogans-Tuerkei

GEOPOLITIK

<https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5452406/Jordanien-zwischen-den-Fronten>

22. Juni 2018

1. <https://derstandard.at/2000082068991/Italien-ruft-Malta-zu-Konfiszierung-von-NGO-Schiff-auf> Italien hat Malta aufgefordert, dem niederländischen NGO-Schiff "Lifeline" mit 239 Migranten an Bord die Einfahrt in La Valletta zu gewähren. Danach solle das Schiff konfisziert und die Crew festgenommen werden bzw. <https://www.krone.at/1727912>
2. <https://m.sz-online.de/nachrichten/lifeline-droht-selbst-seenot-3961294.html> weigerte sich die Geretteten der libyschen Küstenwache zu übergeben...
3. https://www.timesofmalta.com/articles/view/20180622/local/head-to-malta-salvini-instructs-migrant-boat.682480?utm_source=tom&utm_campaign=top5&utm_medium=widget
4. <https://kurier.at/politik/ausland/salvini-italien-kann-keinen-einzigen-mehr-aufnehmen/400055312>
5. <https://www.welt.de/politik/ausland/article178031660/Matteo-Salvini-Wir-koennen-keinen-Einzigen-mehr-aufnehmen.html>
6. <https://kurier.at/politik/ausland/kneissl-warnt-bei-maybrit-illner-vor-dominoeffekt-und-neuer-fluechtlingskrise/400054982> bzw. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kneissl-befuerchtet-Wiederholen-der-Fluechtlingskrise-2015;art385,2931834>

7. <https://derstandard.at/2000081990847/Merkel-in-Jordanien-Wir-muessen-ein-offenes-Land-sein>
8. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972800_EU-Minigipfel-unter-keinem-guten-Stern.html mit KARTE : Flüchtlingsrouten nach Europa + Herkunftsländer bzw. im Text die einzelnen Diskussionspositionen der teilnehmenden Staaten
9. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972792_Bruchlinien-quer-durch-Europa.html Nicht nur in den Debatten um eine Flüchtlingspolitik zeigt sich die EU gespalten. Die Budgetverhandlungen könnten die Klüfte vertiefen
10. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972800_EU-Minigipfel-unter-keinem-guten-Stern.html mit KARTE !!!! Kurz betonte dann auch demonstrativ die Führungsrolle und Zuständigkeit von Tusk als Ratspräsident in der Migrationsfrage. Dieser hatte sich von dem Minigipfel distanziert.... Dass das Treffen am Sonntag Merkels lang ersehnte "europäische Lösung" beim Thema Flucht und Migration bringt, ist so gut wie ausgeschlossen - nicht nur, weil einige Staaten den Gipfel boykottieren. Auch unter den Ländern, die an dem Treffen teilnehmen, ist eine Übereinkunft nur schwer vorstellbar. Eine Rücknahme von Flüchtlingen ist - wie schon die Umverteilung zuvor - heftig umstritten. Auch beim Thema verstärkter Grenzschutz werden unter einem Begriff ganz unterschiedliche Vorstellungen zusammengefasst: von geordneter Einwanderung bis hin zu Abweisung von Migranten. Ein - nicht vollständiger – Überblick.....
11. <http://www.faz.net/aktuell/politik/druck-vor-eu-gipfel-merkel-soll-asylpapier-zurueckgezogen-haben-15652317.html> „Das Treffen wird nicht mit einem schriftlichen Text enden, sondern nur mit einem zusammenfassenden Bericht über die Themen, über die wir in der kommenden Woche beim Europäischen Rat diskutieren werden“, so Conte weiter ... Orbán sagte, das von Deutschland angeregte Treffen verstoße gegen die Gepflogenheiten in der EU. Das angemessene Format sei der EU-Gipfel in der kommenden Woche.
12. http://www.deutschlandfunk.de/streit-um-migrationspolitik-drohungen-und-forderungen-quer.1939.de.html?drn:news_id=895819 quer durch Europa
13. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/972080_Abtausch.html von Interessen zwischen D und F ...?
14. <https://derstandard.at/2000082093126/Tusk-fuerchtet-Chaos-bei-EU-Gipfeln>
15. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Tusk-schlaegt-Sammellager-fuer-gerettete-Fluechtlinge-vor;art385,2931879>
16. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlings-sondergipfel-was-merkel-und-juncker-planen-macht-viele-in-europa-rasend-1.4025586>
17. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5451295/Leitartikel_Wir-werden-uns-nach-der-HellasKrise-noch-zuruecksehenzeigt aber, was Kooperationswille ausmacht....
18. https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5451292/Schuldenkrise_Das-Wunder-von-Athen? Nach acht Jahren und 450 Reformschritten wird Griechenland aus dem Rettungsprogramm entlassen. Langsam und mit einer letzten Hilfe soll es den Übergang zur Normalität schaffen. ... Einen Schuldenschnitt, wie er immer wieder in den Raum gestellt wurde, haben die Kreditgeber verweigert. Am Donnerstag ging es bei den Finanzministern vor allem um sanfte Schuldenerleichterungen, die Athen die Rückzahlung der bisher 273,7 Milliarden Euro an Krediten aus 3 Hilfsprogrammen erleichtern sollen. + GRAPHIKEN 2010-2018 >>> vgl. [GRAPHIK aus 2015](#) >>> & gesichert auf [wayback-machine](#) >>
19. http://www.deutschlandfunk.de/abschluss-der-griechenland-hilfen-macron-sieht-fortschritte.1939.de.html?drn:news_id=895851
20. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5451964/Schuldenkrise_Erleichterung-in-Athen „Die griechische Staatsschuld ist mittelfristig finanzierbar“, sagte sie, an der langfristigen Schuldentragfähigkeit hat sie allerdings noch Zweifel. Doch hier gibt es die Garantie der Gläubiger, dass sie 2032 notfalls weitere Maßnahmen zur Schuldenerleichterung ergreifen werden. Eine bittere Pille für Athen ist die Verpflichtung zu hohen Primärüberschüssen, das heißt, ein gefordertes

Budgetplus ohne Zinsendienst. Sie bleiben bis 2022 bei 3,5 %, danach sollen sie bis 2060 rund 2,2 % betragen. Das gibt der Budgetpolitik auf Jahrzehnte hinaus nur einen kleinen Handlungsspielraum. Für den Schuldendienst aber sollen mittelfristig höchstens 15 Prozent des Bruttoinlandsprodukts aufgewandt werden.

21. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/973063_Alles-im-Lot.html
? Griechen sehen das im Inland nicht so....

22. http://www.deutschlandfunk.de/eu-asylstreit-staaten-muessen-mehr-leistung-erbringen.694.de.html?dram:article_id=421043 dieser Kompromiss wird nicht am Sonntag da sein, sondern am Sonntag wird es darum gehen - das hat ja Ihr Korrespondent auch schon sehr schön deutlich gemacht -, mal auszuloten, wo könnten denn die Kompromissfelder liegen. ... Deutschland hat vor 2015, vor dem Sommer 2015 dem Drängen der Italiener zwar rhetorisch zugestimmt, aber in der Sache sich nicht wirklich für eine Entlastung der hauptbetroffenen Staaten eingesetzt. Das rächt sich politisch jetzt,

23. <http://www.sueddeutsche.de/politik/asylpolitik-ein-grundlegender-fehler-1.4026732> argumentiert Söder

24. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article177983496/Seehofer-Beim-Einreiseverbot-Gnade-vor-Recht.html> ein Kommentar

25. <https://kurier.at/politik/inland/kurz-warnt-vor-domino-effekt-im-fall-deutscher-grenzkontrollen/400055504>

26. <https://kurier.at/politik/inland/kern-brauchen-asylcenter-in-afrika/400055564> und plädiert für ein ähnliches Konzept wie Kurz.... <https://www.krone.at/1728032> Und in Deutschland hingegen : <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlingsstreit-kuehnert-fordert-unverhandelbare-rote-linien-von-der-spd-spitze-1.4026843> ...fordern, dass sich die SPD gegen die CSU stelle

27. <https://derstandard.at/2000082080350/Oesterreich-will-auf-Seehofer-Plan-mit-Grenzkontrollen-reagieren>

28. <https://kurier.at/politik/ausland/euoparat-ruegt-schaerfere-regeln-fuer-fluechtlingshelfer-in-ungarn/400055558> bz.

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972506_EU-Kommission-prueft-Gesetz-gegen-Fluechtlingshelfer.html

29. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Asylpolitik-Viktor-Orban-sieht-eine-Achse-Visegrad-Wien;art385,2931122> bzw.

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972524_Visegrad-Gruppe-und-Oesterreich-auf-einer-Linie.html

30. <https://www.krone.at/1727535> **Bevölkerung Österreichs wächst durch Zuwanderung (mit GRAPHIK)**

31. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/nigerianer-kehrt-trotz-einreiseverbots-zurueck-nach-deutschland-15652329.html> (vgl. dazu früher : „Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim« <https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html>)

32. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Afghane-mit-Messer-bei-Schulfest-verhaftet-56782136> bzw. <https://www.krone.at/1727989>

33. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Tschetschene-randalisiert-Volksschule-Lehrer-bedroht-58895034>

34. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/bluttat-in-asylheim-verdaechtiger-nicht-zurechnungsfaehig/400055561>

35. <http://www.sueddeutsche.de/bayern/landgericht-regensburg-jaehriger-muss-nach-mord-an-prostituiertes-lebenslang-in-haft-1.4026472>

36. http://www.deutschlandfunk.de/berlin-was-fluechtlinge-ueber-den-asylstreit-denken.862.de.html?dram:article_id=420943
37. http://www.deutschlandfunk.de/schulzeit-verlaengerung-karrieren-die-spaeter-zu-hohen.680.de.html?dram:article_id=420959 Kosten führen...

<http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/US-Politik-ringt-um-Kompromiss-in-der-Fluechtlingspolitik;art391,2931831>

GEOPOLITIK

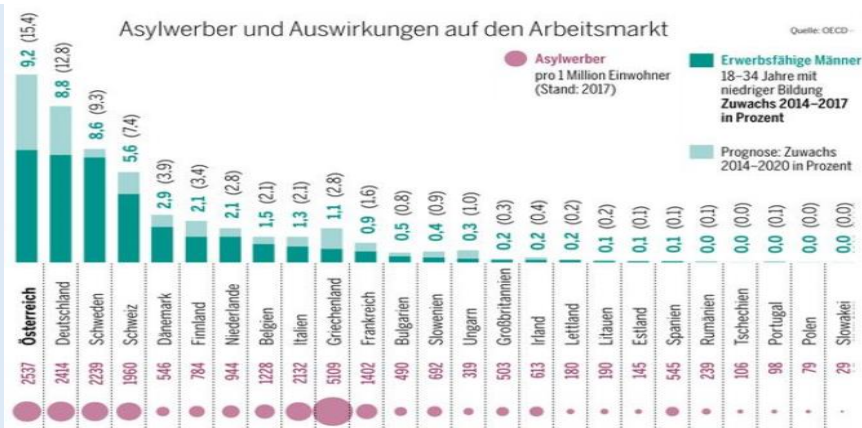
1. http://www.deutschlandfunk.de/die-tuerkei-vor-den-wahlen-reise-durch-ein-zerrissenes-land.724.de.html?dram:article_id=420921 vor der TürkeiWahl am Sonntag >>> 25.6. oben <https://www.krone.at/1727527> bzw. <https://www.krone.at/1727861>
 2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/tuerkei-wahlen-erdogan-opposition-1.4022249>
 3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/wie-der-putschversuch-die-tuerkei-veraendert-hat-15648069.html>
 4. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/so-hat-erdogan-die-wirtschaft-in-der-tuerkei-veraendert-15648106.html>
 5. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/eu-missionen-migrationskontrolle-ist-kein-friedenseinsatz-15650240.html>
- <http://www.sueddeutsche.de/politik/nahostkonflikt-ueberall-unerwuenscht-1.4023985>

21. Juni 2018

1. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5450595/Machtprobe-im-Fluechtlingsstreit>? In der europäischen Flüchtlingskrise kommt es in diesen Tagen zur finalen Machtprobe. Weil die Gefahr zu groß ist, dass beim regulären Europäischen Rat am Donnerstag und Freitag kommender Woche keine Einigung in der völlig verfahrenen Debatte zustande kommt, soll ein Sondergipfel am kommenden Sonntag die ersten Hürden aus dem Weg räumen. .. eine kleine Runde nur Ein neuer Plan des Polen Tusk – der wiederum Juncker gegen den Strich geht – dürfte aber sehr wohl auf der Agenda der 7 teilnehmenden Regierungen stehen: **Tusk hat die Einrichtung von Flüchtlingszentren in Afrika vorgeschlagen, in die auf dem Mittelmeer aufgegriffene Migranten verbracht werden sollen.** In den Zentren soll eine Unterscheidung zwischen Wirtschaftsflüchtlingen und tatsächlich Schutzbedürftigen getroffen werden, heißt es in einem Entwurf für den Gipfel Ende kommender Woche. Die illegale Einwanderung müsse „auf allen Routen reduziert“ werden. Der Vorschlag hat Aussicht auf breite Zustimmung bei den Mitgliedstaaten
2. <http://www.heute.at/welt/news/story/EU-erwaegt-Auffanglager-fuer-Fluechtlinge-in-Afrika-Bundeskanzler-Sebastian-Kurz-OEVP-55442298>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-kommission-will-auf-minigipfel-fluechtlings-weiterzug-stoppen/400054238>
4. <https://kurier.at/politik/ausland/asylzentren-ausserhalb-der-eu-sind-unrealistisch/400054151> ? ... und eine mögliche Lösung ? In der EU denkt man darüber nach, wie man das Veto-Recht der Staaten ändern könnte. Es ist zwar nicht gut, wenn jemand überstimmt wird. Und die Abschaffung der Einstimmigkeit unter den EU-Staaten geht nicht so einfach, aber es wäre die einzige Lösung. Ungarns Ministerpräsident Orban will die Ablehnung des Quotensystems sogar in der ungarischen Verfassung verankern. Dann ist das gegessen, dann kann man nichts mehr machen.....

5. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5450726/CSU-fuerchtet-dass-Merkel-mit-dem-Scheckbuch-durch-Europa-laeuft>
6. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Wir-kommen-in-Europa-an-eine-Weggabelung;art385,2930106> Wenn Europa die Flüchtlingsfrage nicht lösen könne, komme die Demokratie unter Druck,
7. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5450585/Leitartikel_Die-EU-in-Zeiten-der-Finsternis Die einzige praktikable Lösung sind eine frühe Auswahl von Schutzbedürftigen bereits in Afrika und Nahost und ein striktes Zurückweisen illegaler Einwanderer. Ob das in Asylzentren in Afrika oder auch in Sammellagern entlang der Westbalkanroute geschieht, ist zweitrangig. Wichtig ist, dass alle von derselben Realität reden
8. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article177887456/Migration-Europaeische-Grenzen-die-funktionieren-sind-die-Loesung.html> Die halbherzigen Vereinbarungen der vergangenen Jahre haben Europa fast zerstört. Die Bundeskanzlerin setzt auf eine EU-weite Lösung. Das ist richtig. Nur eine große gemeinsame Lösung kann Europas Jahrhundertproblem der Migration lösen. ... Es ist beileibe nicht das erste Mal, dass eine europäische Lösung in Angriff genommen wird. Vielmehr war in allen zentralen Momenten der [Migrationskrise](#) stets mit solchen Lösungen argumentiert worden. Aber das Ringen um eine gemeinsame EU-Migrationspolitik war bisher ein Desaster.... **schweren Schaden nahm die EU, als Deutschland im Herbst 2015 nach seinem Alleingang der Grenzöffnung in einem diplomatisch brachialen Schritt eine europäischen Lösung durchboxen wollte:** Per Mehrheitsbeschluss setzte die Bundesregierung die Verteilung von Flüchtlingen per Quote durch – ohne vorher den Schutz der Grenzen geregelt zu haben. Die osteuropäischen Staaten fühlten sich überfahren – in Polen gelangte auch deshalb die [nationalkonservative PiS](#) an die Macht. Ein tiefer Graben zwischen dem Viererblock der Visegrad-Staaten und dem Rest der EU entstand... Folgenreicher für die EU als der Türkei-Deal (Schließung der [Balkanroute](#), 2016) selbst waren allerdings die Monate vorher. Jene Monate, in denen Angela Merkel die Grenzen offenließ, eben weil sie die europäische Lösung anstrebte. Es waren die Monate, in denen der Brexit-Wahlkampf geführt wurde. Die Migrationsfrage stand dort im Zentrum – und die Brexit-Vorkämpfer konnten den Kontrollverlust an den Grenzen perfekt für ihre Anti-EU-Kampagnen nutzen.... Auch das anschließende langwierige Ringen um die Schließung der [Mittelmeerroute](#) schwächte Europa. Italien rief um Hilfe aus Brüssel, Paris und Berlin. Aber diese kam nicht. Schließlich zog [Italien](#) selbst die Notbremse, diesmal mit einem Deal mit Libyen. Es war in gewissem Sinn eine europäische Lösung, das Abkommen wurde geschlossen mit stillschweigender Zustimmung der EU-Partner. >>> *gesichert auf wayback-machine* >>
9. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/asyl-und-euro-angela-merkel-spaltet-die-europaeische-union-15650729.html> Kurz gab dazu den passenden Kommentar ab: „Wir sind nicht die Täter in der Migrationsfrage.“ Oder wie die Dänen zu sagen pflegen: „Man kann gerne einladen, aber nicht nachträglich diskutieren, wer die Rechnung bezahlt.“ >>> *gesichert auf wayback-machine* >
10. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/italien-will-nur-italienern-helfen-merkel-unter-druck-15650915.html>
11. <http://www.sueddeutsche.de/politik/migrationspolitik-salvini-italien-will-keine-asylbewerber-von-deutschland-zuruecknehmen-1.4025462>
12. <http://www.sueddeutsche.de/politik/merkel-jordanien-libanon-1.4023991>
13. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177939612/Angela-Merkel-in-Jordanien-Wir-muessen-ein-offenes-Land-sein.html>
14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177929048/Hessen-und-Rheinland-Pfalz-Besorgniserregende-Zahlen-fuer-die-SPD.html> sinkt auf 22 %
15. https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5450139/Fluechtlinge-am-Arbeitsmarkt_Oesterreich-ist-besonders-stark betroffen

Asylwerber und Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt



16.

17. und wie schrieb man im August 2015 ? <https://derstandard.at/2000020718343/Soziologe-Erleben-qualifizierteste-Einwanderung-die-es-je-gab>
18. <https://derstandard.at/2000081951257/Sperren-fuer-Arbeitslose-Grosse-Unterschiede-in-den-Bundeslaendern> ... Das AMS verkündete am Mittwoch einen neuen Höchstwert. Zwischen Jänner und Mai 2018 sind dem Arbeitsmarktservice 236.157 Stellen gemeldet worden. Auch 2017 sei ein Rekordwert erzielt worden, als 532.500 offene Jobs zur Verfügung -

19. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5450605/Schiessereien-verunsichern-Schweden> Die Bürger sind beunruhigt und Migranten unter Verdacht.... Im Herbst wird das Parlament gewählt. Die Themen Sicherheit und Integration gehören dabei zu den wichtigsten, ergeben Umfragen, alle Parteien... Auch wenn offiziell - aus politischer Korrektheit heraus - keine Angaben dazu gemacht werden dürfen, betonen deshalb nicht nur die einwanderungskritischen Schwedendemokraten (SD), dass in der Verbrechensstatistik, besonders bei Schießereien, Menschen mit Migrationshintergrund überproportional vertreten sind. Das sei Folge gescheiterter Integrationspolitik,
20. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5450590/Gastkommentar_Waffen-und-Ziele-des-Islamismus
21. <http://www.heute.at/welt/news/story/40-facher-Moerder-wollte-Asyl-in-Deutschland-49717637> Die "Bild"-Zeitung recherchierte im deutschen Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und stieß auf zahlreiche Anträge von Mördern, Vergewaltigern und anderen Schwerverbrechern, die diese Taten offen zugeben (oder zumindest behaupten). Denn wem in der Heimat Folter oder Todesstrafe droht, der darf nicht abgeschoben werden.
22. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/deutschtuerkische-waehler-ich-stehe-als-kurde-hinter-erdogan-15646222.html> Türkei berichte in D sind....
23. <https://kurier.at/sport/fussball-wm/nach-37-jahren-durften-frauen-im-iran-wieder-ins-stadion/400054442>

GEOPOLITIK

- https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5450613/Israel_Der-Krieg-mit-den-Feuerdrachen? **Gazastreifen** – der allwöchentliche Freitagskonflikt ...
- <https://derstandard.at/2000081881110/Gefahrliche-Drachen-aus-dem-Gazastreifen>
- <http://www.sueddeutsche.de/politik/menschenrechte-gleichheit-in-der-defensive-1.4014053>
Dem Völkerrecht geht es nicht gut. Der Handel und einzelne Staaten werden besser geschützt als die Menschen. Sind Menschen- und Freiheitsrechte inzwischen zu einer hohlen Phrase verkommen?

20. Juni 2018

1. <https://derstandard.at/2000081901152/75-Prozent-der-Deutschen-glauben-nicht-an-Merkels-EU-Loesung> >>> vgl. dazu einen Artikel vom 4. Nov 2015 (!)
<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2015-11/fluechtlingspolitik-europa-griechenland-umsiedlung> „160.000 sollen in EU verteilt werden...erster Flug...“
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177834518/Asyl-Streit-75-Prozent-der-Deutschen-glauben-nicht-an-Verhandlungserfolg-Merkels.html>
3. <http://www.sueddeutsche.de/politik/grenze-deutschland-oesterreich-zurueckweisungen-fluechtlinge-1.4022616> wieviele trotz Verbots wieder nach Deutschland einreisen (2017 erließ allein das Bamf etwa 286 000 solcher Wiedereinreiseverbote.) ... Seit Dienstag weist die Bundespolizei an der deutsch-österreichischen Grenze Reisende ab, gegen die ein Einreise- und Aufenthaltsverbot besteht - und zwar anders als bisher "auch dann, wenn sie ein Schutzgesuch stellen"... Die Dublin-Verordnung erlaubt den Mitgliedstaaten ausdrücklich, unter sich Vereinbarungen zu treffen, um Verfahren zu vereinfachen und Fristen zu verkürzen ,(vgl. dazu früher 12.5.18
<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html>
4. <https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640> >> siehe bei 19.6. unten mehr ! «Entwicklungshilfe trägt nicht dazu bei, Einwanderungsströme nach Europa zum Versiegen zu bringen, sondern im Gegenteil dazu, dass Auswanderung ein mögliches Projekt wird», sagt Smith. Es sei eindeutig zu beobachten, dass die Zahlen afrikanischer Einwanderer nach Europa deutlich gestiegen seien, seit es Afrika besser gehe...**Alle Studien bestätigten, dass diejenigen, die auswandern, nicht zu den Ärmsten gehören.....** Prognosen zufolge wird Europa im Jahr 2050 von 450 Millionen meist älteren Menschen bewohnt sein, während auf dem afrikanischen Kontinent 2,5 Milliarden überwiegend junge Menschen leben werden. 40 Prozent der Afrikaner seien heute jünger als 15 Jahre,... Zudem müssten die afrikanischen Staaten Verantwortung übernehmen und in der Familienplanung aktiv werden. Macron habe recht, wenn er sage, dass die Zukunftsfähigkeit Afrikas nur durch eine resolute Geburtenkontrolle gesichert werden könne.... Mit der Integration von Millionen von Afrikanern in unsere Gesellschaften würden auch andere Normen und Wertbegriffe importiert, ein anderes Autoritätsverständnis, andere Erziehungsideale und ein anderes Frauenbild. Diese Umstände sollten die Europäer nicht «aus moralpolitischen Gründen» ausblenden... «Le Monde» bezeichnet das Werk als «gut dokumentiert und reich an literarischen Referenzen». Das unabhängige belgische [Egmont-Institut](#), spezialisiert auf internationale Beziehungen, spricht von einer «detaillierten Analyse des Phänomens». Smith dramatisiere nicht, beschönige gleichzeitig aber auch nicht die Situation, meint die «Frankfurter Allgemeine Zeitung».
5. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/972059_Zurueck-nach-Afrika.html
Hunderttausende afrikanische Immigranten wollen nach Europa. Karounga Camara ging den entgegengesetzten Weg.... "Wo ist mein Platz in der Welt?", fragte sich der Senegalese. Im reichen, aber sehr mit sich selbst beschäftigten Europa? Oder im Senegal. Dort ist der Wettlauf ausländischer Investoren wie auf dem gesamten Kontinent in vollem Gange.. Offenbar gibt es immer mehr Landsleute, die es der Familie Camara gleichtun wollen. Allein in der Region Thiès, aus der Camara stammt, wurden 500 Anträge auf Unterstützung an die Hilfsorganisation gestellt, aber nur 30 konnten bewilligt werden. Camara ist einer der Vorreiter der Bewegung, ein Pionier unter den Rückkehrern. In Zusammenarbeit mit der örtlichen Handelskammer in Thiès bietet der 45-Jährige heute Ausbildungskurse und Motivationsseminare für ehemalige Auswanderer an. Denn Camara ist sich sicher, dass die Rückkehr nach Afrika vor allem eine Frage des Bewusstseins ist....Erst sei da die Illusion eines Lebens ohne Sorgen in Europa. "Mut der Ahnungslosen", nennt Camara das. Dann folgen Desillusion und die Angst, als jemand abgestempelt zu werden, der es nicht geschafft hat. Viele Afrikaner hätten nicht nur den Glauben an sich selbst, sondern auch an ihren Kontinent

verloren. "Sie meinen, Afrika biete keine Möglichkeiten, sie verherrlichen den Westen." Umgekehrt entdeckt die Welt gerade die Wachstumsmöglichkeiten Afrikas, das Bruttoinlandsprodukt Senegals wächst derzeit um sieben Prozent. Die heimischen Auswanderer drohen ein zweites Mal zu spät zu kommen. "Alle drängen nach Afrika und verleiben sich die Reichtümer des Kontinents ein, warum machen wir das eigentlich nicht?", sagt Camara.... **Die Rückkehrer könnten zuhause außerdem einen klareren Blick auf die Realität bewirken. "Wer zurückkommt, wird den anderen erklären, dass Europa auch nicht das El Dorado ist."**

6. <https://derstandard.at/2000081889861/Koalition-beraet-mit-Soeder-Co-ueber-Asylverschaeferungen> vgl. dazu <https://www.krone.at/1726118>
7. https://www.focus.de/politik/ausland/treffen-am-mittwoch-soeder-trifft-kurz-bayern-und-oesterreich-diskutieren-ueber-migration_id_9109674.html
8. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5450197/Kurz_Merkel-hat-verschuldet-dass-es-heute-Grenzkontrollen-gibt
9. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177864968/Treffen-mit-Kurz-Soeder-verlangt-von-Merkel-Rechtsstaatsprinzip-und-Finanzstabilitaet.html> Mit der Ratspräsidentschaft Österreichs könne eine „Wende“ kommen. Fast jeder europäische Staat fühle sich überfordert.... Als konkrete mögliche Maßnahmen nannte er einen verbesserten Schutz der Außengrenzen der EU sowie das Errichten sogenannter Schutzzonen in Afrika.
10. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/972153_Ministerrat-in-Linz.html
Kurz warnte vor dem gemeinsamen Regierungstreffen vor einer weiteren Verschärfung der Flüchtlingskrise durch den deutschen Asylstreit..... betonte neuerlich, dass sich Österreich in die "innerdeutsche Debatte" nicht einmische, griff aber zugleich die bisherige Flüchtlingspolitik der deutschen Kanzlerin Angela Merkel frontal an. Diejenigen, die im Jahr 2015 die Grenzen geöffnet haben, "haben es verschuldet, dass es heute Grenzkontrollen gibt zwischen Österreich und Bayern, Ungarn und Österreich, Italien und Österreich, und die Situation vielleicht noch schlimmer wird", >>> vgl. bei einem Resümee 2016
<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>
11. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5449916/Treffen-zu-Migration-in-Rom>
Innenminister
12. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5449876/Asyl_Kickl-will-australisches-Modell-fuer-Europa
13. <https://kurier.at/politik/ausland/asyl-konflikt-eu-sondertreffen-mit-juncker-merkel-und-kurz/400053821>
14. <http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-eu-staaten-treffen-sich-spontan-zu-sondergipfel-1.4023781>
15. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Soeder-und-Kurz-in-Linz-Schaulaufen-mit-Botschaft-an-Merkel-und-Europa;art385,2929023> Botschaft an Merkel
16. <https://kurier.at/politik/inland/eu-experte-zu-asyl-geht-nicht-ohne-solidarische-verteilung/400053551> welche Probleme bei dem Asylplan auftreten können...
17. <https://kurier.at/politik/inland/fluechtlinge-mit-info-zentren-vor-ort-migranten-abhalten/400053449>
18. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/972080_In-Mode-aber-mit-wenig-Chancen.html ein Abtausch ? Frankreich übernimmt Asylverfahren, Merkel und Macron einigen sich auf Eurozonen-Budget ?
19. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5450053/Kurz-reist-zu-VisegradTreffen-nach-Budapest>
wichtigstes Thema: Migration
20. http://www.deutschlandfunk.de/ungarn-parlament-verabschiedet-gesetzespaket-gegen.1939.de.html?drn:news_id=895022 NGOs....

21. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/972506_EU-Kommission-prueft-Gesetz-gegen-Fluechtlingshelfer.html
22. https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5449974/Arbeitnehmerfreizuegigkeit_Beschraenkungen-fuer-Kroatien-bis-2020 ???

23. <https://www.welt.de/wirtschaft/article177870870/Migration-Mehr-Zuwanderer-als-Deutschland-nehmen-nur-noch-die-USA-auf.html> **Deutschland ist das wichtigste Zuwanderungsland** unter den Industrienationen, erklärt die OECD. Aber Asylbewerber sind nicht die größte Gruppe. Die meisten Migranten kommen aus der EU zu uns. Und zwei Drittel von ihnen arbeiten.... Zwei Drittel des OECD-weiten Anstiegs in der Migration von 2015 auf 2016 sei auf Deutschland zurückzuführen, und ebenso die Hälfte des Rückgangs von 2016 auf 2017.... Dennoch ist auch klar: Der relativ hohe Anteil der Niedrigqualifizierten unter den Flüchtlingen stellt für die Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft die größte Herausforderung dar.



24. http://www.deutschlandfunk.de/oecd-bericht-zuwanderer-sind-relativ-gut-in-den.766.de.html?dram:article_id=420829 Arbeitsmarkt integriert ... Die Mehrheit allerdings nicht als Flüchtlinge, sondern als innereuropäische Migranten, Knapp 10 % beträgt die Arbeitslosenquote bei den Zuwanderern, das ist etwas weniger als im Jahr davor. EU-Migranten sind seltener arbeitslos als Flüchtlinge... "Denn das ist, was die Menschen wollen, dass die Leute Deutsch können, das ist das, was sie brauchen, um in Deutschland integriert zu sein und das ist auch das, was die Arbeitgeber mehr wünschen als formale Qualifikationen und da müsste man gesetzgeberisch schon mehr Anreize setzen, **dass die Leute schon vor Einreise Deutsch lernen.**"

25. <https://kurier.at/wirtschaft/schlecht-qualifizierte-fluechtlinge-oesterreich-besonders-betroffen/400054088> Die Flüchtlingszahlen sinken zwar, doch die Integration der Geflüchteten in den österreichischen Arbeitsmarkt bleibt noch jahrelang eine Herausforderung.... Bei den schlecht ausgebildeten **18- bis 34-jährigen könnte sich in Österreich das Arbeitskräfteangebot bis 2020 sogar um 21 % erhöhen.** Aktuell sind in Österreich knapp 32.000 Asylberechtigte oder subsidiär Schutzberechtigte beim AMS auf Jobsuche oder in einer Schulung, um **11 % mehr als vor einem Jahr.** „Weil es noch immer einen Rückstau bei den Asylverfahren gibt, wird die Zahl nicht geringer, sondern steigt“, sagt AMS-Sprecherin. Monat für Monat kommen zwischen 700 und 900 anerkannte Flüchtlinge dazu. Laut früheren Kompetenz-Checks war die **formale Qualifikation bei den Afghanen am geringsten**.... Gruppe, die von Anfang 2015 bis Mitte 2016 auf den Arbeitsmarkt kam. Von diesen hatte bis Ende Mai knapp ein Drittel (32,2 %) einen Job gefunden, weitere 27 % waren in Schulungen. Damit schneidet Österreich besser ab als [Deutschland](#), wo erst jeder vierte Asylberechtigter einen Job hat.

26. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/asylwerberin-vergewaltigt-verdaechtiger-in-deutschland-gefasst/400053725> Bereits 2016 wurde er in Oberösterreich wegen des sexuellen Missbrauchs von Unmündigen zu einer unbedingten Haftstrafe verurteilt. Wieso der Afghane nach der Verbüßung der Haft nicht mit einem Aufenthaltsverbot belegt und abgeschoben wurde, gilt es nun zu hinterfragen.
27. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/freispruch-von-vergewaltigungsvorwurf-afghane-wird-abgeschoben/400054034>
28. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Ziyaoddin-wegen-Vergewaltigung-in--Traiskirchen-Fahndung-Bayern-gefasst-40754704>

29. <https://www.welt.de/vermishtes/article177821084/Dresden-Neun-Uebergriffe-auf-Frauen-Polizei-erlaesst-Haftbefehl.html>
30. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Terrorismus-Prozess-gegen-Welser-Religionslehrer;art4,2929069>
31. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177809696/Terrorabwehr-in-Koeln-Rizin-Fund-zeigt-wie-abhaengig-Deutschland-von-Amerika-ist.html> Ein Tunesier in Köln soll einen Terroranschlag mit einer Biowaffe geplant haben. Der entscheidende Hinweis kam auch in diesem Fall von einem US-Geheimdienst.
32. <https://www.krone.at/1725870> Die Pro-Erdogan-Demonstrationen haben den in Österreich lebenden Türken geschadet.“ Der Chef des Türkischen Kulturvereins warnt aber auch: „Niemand soll bitte über den Glauben Politik machen. Glaube ist eine private Sache.“
33. <http://www.faz.net/aktuell/politik/warum-gruenen-politiker-danyal-bayaz-in-tuerkei-gewaehlt-hat-15646581.html>
34. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5450155/Rekordbeteiligung_Die-Wahl-ist-fuer-Auslandstuerken-vorbei

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5449980/Karas-fordert-EUAfrikaGipfel-in-Wien>
Lösungen in der Migrationsfrage seien teils nur durch eine neue Afrika-Politik zu gewinnen.... Die derzeitige EU-Handelspolitik in Afrika trage auch dazu bei, "dass sich viele Menschen aus Afrika auf den Weg nach Europa machen. Das müssen wir ändern
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article177864174/Nordsyrien-Erdogan-ordnet-den-Bevoelkerungsaustausch-an.html>
3. <https://diepresse.com/home/ausland/5450057/Iran-Europas-Vorschlaege-fuer-Atomabkommen-reichen-nicht>
4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlingscamp-in-kenia-dadaab-ist-ein-freiluftgefaengnis-1.4022810> Größtes Flüchtlingslager der Welt in Kenia

19. Juni 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/unhcr-veroeffentlicht-global-trends-2017-starker-anstieg-der-globalen-fluechtlingszahlen/400053149> Insgesamt waren demnach **68,5 Millionen Menschen auf der Flucht** gewesen. Diese Gesamtzahl umfasst neben Flüchtlingen und Asylwerbern auch **Binnenvertriebene**, deren Zahl im Vorjahr leicht von 40,3 auf **40 Millionen** gesunken ist. ... Die **Zahl der Asylsuchenden** stieg dagegen um 300.000 auf **3,1 Millionen Menschen** an. VIDEO (engl.) >>> <https://www.youtube.com/watch?v=1MGRB5ZmKpU> >>> bzw siehe GRAPHIKEN am Beginn unserer Seite mit LINK zu Originalbericht [des unhcr](#) !
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5449915/Auf-der-Flucht-vor-Krieg-und-Chaos>
3. <http://www.heute.at/welt/news/story/Fluechtlings-UNO-meldet-Rekordzahl-von-68-Millionen-Menschen-auf-der-Flucht-51206013> bzw. Auch <https://news.un.org/en/story/2018/06/1012102>
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/unhcr-bericht-weltweit-mehr-menschen-auf-der-flucht-15646515.html> mit GRAPHIKEN
5. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/europa-steht-vor-einer-riesigen-einwanderungswelle-15646695.html> Afrika stehe vor einer Bevölkerungsexplosion, die zwangsläufig zu massiver Migration in Richtung Europa führen werde. Das schreibt der amerikanische Professor Stephen Smith in „La ruée vers l'Europe“ (Der Ansturm auf Europa). Daran

werde auch Entwicklungshilfe nichts ändern. Den moralischen Standpunkt der Deutschen findet er „sonderbar“..

6. vgl. http://afrique.lepoint.fr/actualites/migrations-la-ruee-vers-l-europe-le-livre-qui-derange-01-02-2018-2191491_2365.php Les pays du Nord subventionnent les pays du Sud, moyennant l'aide au développement, afin que les démunis puissent mieux vivre et – ce n'est pas toujours dit aussi franchement – rester chez eux. [...] >>> ev + <https://translate.google.com/>
7. En effet, du moins dans un premier temps, ils versent une prime à la migration en aidant des pays pauvres à atteindre le seuil de prospérité à partir duquel leurs habitants disposent des moyens pour partir et s'installer ailleurs. : ---- Die Nördlichen Länder subventionnieren den Süden mit Entwicklungshilfe, damit jene besser leben können - [...] - aber in ihren eigenen Ländern [...] [Aber dadurch] geben sie [die Europ Länder] eine Prämie für Migration, indem sie den armen Ländern helfen ein Wohlstandsniveau zu erreichen, von welchen ausgehend die Bewohner [Afrikanischer Länder] die Mittel haben um sich anderswo anzusiedeln.
8. Enfin, si elle cherchait à maintenir au même niveau la proportion des actifs et des dépendants, c'est-à-dire le ratio de dépendance, elle devrait accueillir chaque année 13 millions de nouveaux venus ; en 2050, les trois quarts de sa population seraient alors des Africains ou des enfants d'Africains ---- Im Endeffekt, sollte Europa versuchen das Niveau der Aktiva und Passiva zu halten [trotz demographischen Wandels], **müsste es jedes Jahr 13 Millionen Migranten aufnehmen; bis 2050 würden dann 3/4 der europ Population aus Afrika stammen oder Kinder von Afrikanern sein....** Vgl. dazu aus 2017 <https://www.oemz-online.at/display/ZLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone>
9. Bzw. <https://bazonline.ch/ausland/naher-osten-und-afrika/gehoert-afrika-zu-europa/story/26399503> von **Bassam Tibi** ... Beispielhaft hierfür steht Nigeria, das grösste Land Afrikas. 1960, zur Zeit der Unabhängigkeit, gab es nur ca. 60 Millionen Nigerianer, im Jahre 2000 waren es schon 109 Millionen, heute sind es 190 Millionen. Demografen sagen für das Jahr 2050 einen Anstieg bis auf 400 Millionen Nigerianer voraus. Was tun? Millionen Afrikaner als illegale Zuwanderer aufnehmen? ... Die Frage ist nicht, ob es in Afrika noch Platz für noch mehr Millionen gibt, sondern ob die Attraktion Europa für illegale Migration unbegrenzt gilt. **Europa hat keinen Platz für die Armutsflucht der gesamten Menschheit. Klar muss gesagt werden, dass rechtlich kein Anspruch auf Zuwanderung besteht....** >> gesichert [auf wayback-machine](#) >>
10. <http://www.sueddeutsche.de/kultur/migrationspolitik-die-schmutzigste-form-der-abschreckung-1.4020755> Kritik an der Asylpolitik... Die westliche Abwehr der Migration droht, zivilisatorische Fortschritte aus Jahrhunderten zunichtezumachen.
11. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-gipfel-will-sich-asylzentren-in-afrika-widmen/400053356>
12. <https://www.welt.de/regionales/hamburg/article177800624/Hamburg-Kirche-vermisst-Mitgefuehl-mit-Fluechtlingen-in-Asyldebatte.html>?
13. <https://kurier.at/politik/inland/2017-wieder-viel-weniger-asylantraege-und-viel-mehr-abweisungen/400052795> mit **GRAPHIK Asylanträge / Monat in D & Ö 2015 Jänner bis 2018 März** >>> **Österreich wies auch 2017 die zweithöchste Anerkennungsrate beim Flüchtlingsstatus aus.** Im Vorjahr gab es 21.335 Migranten, die den Flüchtlingsstatus in erster Instanz erhielten. Nur Deutschland mit 123.895 Anerkennungen lag noch höher. Hinter Österreich lagen Frankreich (19.005 Flüchtlingsanerkennungen in erster Instanz), Schweden (13.330), Belgien (9.655), Griechenland (9.420) und Großbritannien (7.475).
14. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Asylantraege-gingen-2017-in-der-EU-um-44-Prozent-zurueck;art391,2927107>
15. <https://derstandard.at/2000081809982/Seehofers-Masterplan-Zurueckweisung-an-der-Grenze-ist-schon-Realitaet> ... 2016 wurden an der Grenze zu Österreich 15.735 Menschen zurückgewiesen, im Jahr 2017 waren es 7.009. Laut dem Wiener Innenministerium hat Österreich heuer bis zum 10. Juni rund 2060 Personen übernommen, nachdem Deutschland die Einreise verweigert hat, - ... werden 60 % der Migranten, die an der Grenze in Passau gestellt werden, nach Österreich gebracht. Dort werden sie der Polizei in Schärding übergeben .. die meisten Personen aus dem Raum Ex-Jugoslawiens... gilt für Asylsuchende an der Grenze die sogenannte Dublin-III-

Verordnung. Das bedeutet, dass ein Schutzsuchender in dem Land Asyl beantragen muss, durch das er die Europäische Union zuerst betreten hat. Eine Rückschiebung in dieses Land kann aber nur nach einer Prüfung des Einzelfalls erfolgen

16. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/ministerpraesident-conte-italien-will-dublin-system-ueberwinden-15647026.html> ?
17. <https://derstandard.at/2000081851650/Schiffbruch-vor-Libyen-Fuenf-Tote-115-Migranten-gerettet> ... Durch die Libysche Küstenwache.....
18. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/971958_Keine-Abschiebung-vor-Gerichtsentscheid.html ... EU-Staaten müssten einen "wirksamen Rechtsbehelf" mit aufschiebender Wirkung gewähren, entschied der EuGH >>> **vgl. KARTE** *Asyl nach Ländern in Europa hier* >> https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971432_Spagat-zwischen-national-oder-europaeisch.html
19. <https://derstandard.at/2000081809585/Asylstreit-zwischen-CDU-und-CSU-Seehofer-gewaehrt-Merkel-Aufschub-bis>
20. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5449286/Merkel-gewinnt-aber-nur-Zeit>
21. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971843_Verschoben-nicht-ausgestanden.html
22. <https://www.welt.de/politik/deutschland/live177726846/Union-faellt-in-neuer-Umfrage-unter-30-Prozent-Liveticker-zum-Asylstreit.html>
23. <https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/merkel-gegen-seehofer-worum-es-wirklich-geht/>
Abweisung an der Grenze sei nicht möglich, weil EU-Recht über dem deutschen stehe. Formal ist das höchst umstritten. Hat sich Merkel an EU-Recht gehalten? Schon bei ihrer bedingungslosen Grenzöffnung 2015 hat sie die damals geltenden Regeln (Dublin „2“) gebrochen, mit dem Verweis auf das Selbsteintrittsrecht der jeweiligen Staaten. Es begann die „Herrschaft des Unrechts“, wie es der Staatsrechtler Ulrich Vosgerau begrifflich [auf den Punkt gebracht hat](#). ... dabei geht es gar nicht um das Schließen von Grenzen oder Abschottung. **Es geht darum, jenen, die schon in Italien oder Frankreich einen Asylantrag gestellt haben, die Einreise nach Deutschland zu verweigern. Es geht nur um die Unterbindung eines europaweiten Asyltourismus in ein Gastland**, das dem Bewerber am Besten gefällt.... Nun wissen wir ja alle: Wer einmal in Deutschland ist, wird de facto nie mehr abgewiesen, sondern kann sich ein Daueraufenthaltsrecht buchstäblich ersitzen. Rund 400.000 Asylverfahren blockieren derzeit die deutschen Verwaltungsgerichte.... Bereits heute leben ca. 500.000 Ausreisepflichtige sowie mehrere hunderttausend Illegale in Deutschland. ... Soll dieser Zustand weiter verstärkt werden? **Noch mehr abschiebepflichtige Zuwanderer, die dann nicht abgeschoben werden können und die Sozialkassen belasten?** ... dass Merkel als „Kompromiss“ anbietet, dass abgeschobene Migranten an der neuerlichen Einreise ZUKÜNFTIG gehindert werden sollen. Das ist nun wirklich der Hohn. Wir wissen, wie schwer Abschiebungen durchzuführen sind – und dann dürfen die Betroffenen gleich wieder einreisen?
24. <https://kurier.at/politik/inland/deutsche-grenzen-dicht-oesterreich-koennte-pufferzone-werden/400052993> ? ... Die Flüchtlingskrise 2015 und der Umstand, dass man sich immer wieder dem Kurs Angela Merkels beugen musste, hat bei der CSU-Basis für mehr als nur Missmut gesorgt. Durchaus neidvoll blickt so mancher CSU-Anhänger auf Österreich,....
25. <http://www.sueddeutsche.de/politik/meinung-am-mittag-spd-die-spd-zieht-ihre-brandmauer-im-asylstreit-auf-1.4022344> Botschaft aber ist: **Dort, wo die Gesetze es heute hergeben, ist auch die SPD bereit, einen harten Kurs zu vertreten. Gerade jetzt, da die Union in ihrer Kernkompetenz zu versagen scheint, will Nahles zeigen: Die SPD kann auch innere Sicherheit....** Gerade hatte Nahles mit der Äußerung, Deutschland könne nicht alle Flüchtlinge aufnehmen, großen Ärger in der SPD ausgelöst und sich vom Berliner Landesverband rechte Rhetorik vorhalten lassen müssen... Auf dem Höhepunkt der Flüchtlingskrise stieg sie keineswegs in die Euphorie der damaligen Tage ein. Sie war es, die früh davor warnte, wie schwierig die Integration einer solch großen Zahl von

Flüchtlingen, zum großen Teil mit schlechter Ausbildung, tatsächlich werden würde. Sie erkannte auch zeitig, welche Konflikte im Innersten ihrer eigenen Partei aufbrechen würden: **Anfang 2016 schrieb die damalige Arbeitsministerin: "Es gibt nicht nur eine Million Flüchtlinge. Es gibt auch eine Million Langzeitarbeitslose, die weiterhin unsere volle Unterstützung brauchen und bekommen."** Nahles fürchtete um Errungenschaften wie den Mindestlohn oder sah Reformvorhaben wie die Einschränkung der Leiharbeit gefährdet, weil der Arbeitsmarkt nach Ansicht von Ökonomen flexibler werden müsse, um eine derart große Zahl auch gering Qualifizierter aufnehmen zu können.

26. <https://www.krone.at/1725073> präkere Arbeitsverhältnisse – **Beispiel Fahrradboten**
27. <https://kurier.at/wirtschaft/vermoegensreport-wo-die-meisten-millionaere-leben/400053488> mit GRAPHIK
28. https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/politik_und_recht/971727_Italien-verspricht-Investitionen-in-Libyen.html Italien wolle verstärkt im nordafrikanischen Land in Straßen, Infrastruktur und Krankenhäuser investieren, sagte Salvini im Interview mit der römischen Tageszeitung "Il Messaggero" (Montagsausgabe) an.... Salvini richtete neue Kritik gegen die bei der Flüchtlingsrettung im Mittelmeer engagierten NGOs. "Sie werden direkt von Personen wie (dem ungarischstämmigen US-Milliardär George) Soros finanziert, die nicht Kindern auf der Flucht helfen, sondern neue Sklaven schaffen wollen. Daher **werden wir weiterhin die Einfahrt von NGO-Schiffen in Italien verbieten**",
29. <https://www.welt.de/politik/ausland/article177798872/Personenregister-geplant-Italiens-Innenminister-Salvini-will-Sinti-und-Roma-zaehlen-lassen.html> bzw. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/italiens-innenminister-will-sinti-und-roma-zaehlen-lassen-15646845.html>
30. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Zwoelf-Stunden-Tag-Was-sich-fuer-den-Arbeitnehmer-kuenftig-aendert;art385,2927035>
31. <https://www.krone.at/1725536> Schlepperin heiratete Flüchtling gemäß islam. Recht
32. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/wiener-neustadt-festnahme-bei-schwerpunktkontrollen-in-den-schutzzonen/400053284>
33. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/angeklagter-gesteht-angriff-auf-kippa-tragenden-israeli-15648007.html>
34. http://www.deutschlandfunk.de/attacke-auf-israeli-in-berlin-prozessbeginn-gegen-19.1773.de.html?dram:article_id=420722 >>> mit weiteren Verlinkungen >>>
35. <http://sport.oe24.at/fussball/wm2018/IS-droht-mit-Anschlaegen-bei-WM/337908834>
36. http://www.deutschlandfunk.de/belastungsprobe-in-lateinamerika-das-fluechtlingsdrama-an.724.de.html?dram:article_id=420528 an der venezolanischen Grenze...wegen Mißwirtschaft...

18. Juni 2018

1. <https://www.addendum.org/balkanroute/neue-westbalkanroute/> **Ja, die neue Balkanroute existiert !** Auf Behördenebene werden Vorbereitungen getroffen, um eine neue Flüchtlingskrise zu verhindern. **Es wird befürchtet, dass die Zahl der Flüchtlinge in Österreich wieder massiv steigt;** diesmal führt ihre Reise über den westlichen Balkan. Im politmedialen Komplex wird derweilen debattiert, ob es die gut dokumentierte Balkanroute überhaupt gibt. Bzw. <https://www.n-tv.de/thema/balkanroute> oder auch <http://www.infomigrants.net/en/post/2546/the-balkan-route-explained>
2. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5448651/Fluechtlingskrise_Ende-der-Odyssee_Die-Aquarius-geht-in? **Valencia an Land**

3. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Italien-Sind-nicht-mehr-Europas-Fussabstreifer;art391,2926530> .. nachdem Spanien das Flüchtlingsschiff anlanden ließ... (vgl. 16.6. unten)

4. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5449019/Asylantraege-in-EULaendern-gingen-2017-um-44-Prozent-zurueck>
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177734672/Boris-Palmer-Minderjaehrige-Asylbewerber-muessen-bei-Altersfeststellung-kooperieren.html> Erfolg für Tübingens Oberbürgermeister Palmer: **Baden-Württemberg folgt seinem Vorschlag, Altersfeststellungen bei angeblich minderjährigen Migranten zu verschärfen** – auch durch Röntgen. Im WELT-Interview sagt der Grüne, warum er das für nötig hält. ... or drei Jahren haben wir viele Fehler gemacht, die nun langsam korrigiert werden. Wir haben das Aufnahmesystem nicht rechtzeitig fit gemacht für so große Zahlen, es ist nach wie vor an Stellen überfordert. Und wir haben die Normakzeptanz und den Integrationswillen vor allem der Zuwanderer aus Ländern, die keinen Asylanspruch haben, überschätzt. Nach der Euphorie kommt meist der Kater. Nun auch die Vernunft. Wir können es uns nicht mehr leisten, die Flüchtlingspolitik vorwiegend danach zu gestalten, was ins jeweilige Weltbild passt. Wir müssen danach fragen, was die gewünschte Wirkung entfaltet.

6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/migration-weg-mit-dublin-1.4019380> In der komplizierten Frage zu Asyl und Migration könnten Italien, Frankreich und Deutschland womöglich doch eine gemeinsame Haltung finden.... Wichtig ist den Italienern auch, dass weniger Menschen aus Afrika die Reise durch die Wüste nach Libyen und weiter nach Italien antreten. Verhandelt wird die Idee, in Herkunftsländern und Transitstaaten Asylzentren einzurichten, eigentliche "Hotspots". Das Modell dafür ist die Türkei. ... Die Verschärfung des französischen Asylgesetzes, die Macron durchgesetzt hat, orientiert sich an Deutschland. Bislang werden Flüchtlinge, deren Asylantrag abgelehnt wurde, von Frankreich so gut wie nie abgeschoben. ... **In der Praxis verfolgt Frankreich allerdings genau die Asylpolitik, die der deutsche Innenminister Horst Seehofer fordert und die Kanzlerin ablehnt. An der französisch-italienischen Grenze werden Flüchtlinge an der Einreise gehindert, die bereits in Italien Asyl beantragt haben.**
7. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/CSU-Spitze-unterstuetzt-Seehofer-im-Asylstreit-Es-ist-Zeit-fuer-eine-Wende;art391,2926713>
8. <https://www.welt.de/regionales/bayern/article177792584/Seehofer-Grenzoeffnung-2015-belastet-Demokraten-europaweit.html>? Die Flüchtlingspolitik von 2015 habe zu einer großen Belastung Europas geführt, «zu einem Gegeneinander in Europa, weil viele Europäer gesagt haben, die Flüchtlinge habt doch Ihr geholt und jetzt wollt Ihr sie auf uns verteilen»
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/asyl-streit-ein-vorschlag-zur-guete-15645030.html> Es stimmt nicht, dass die CSU den Weg dorthin verlängert. Länger kann er nicht mehr werden. Die CSU verkürzt ihn, weil wenigstens Bayern in Deutschland nicht mehr Magnet sein will. Es war höchste Zeit. Etliche Länder in der EU, auch Deutschland, sind im Begriff, ihre Parteienlandschaft und ihre Wertegemeinschaft der Einwanderungspolitik zu opfern. Ist es das wert? Die Antwort muss eindeutig lauten: Nein. Alles andere hieße nach allem, was die ersten Trümmer hervorbringen, auch die EU zu opfern.
10. <https://www.tichyseinblick.de/tichys-einblick/asylkrise-die-umkehrung-des-selbstverstaendlichen/> Das Besondere an Deutschlands Politik ist, dass nicht einmal mehr Selbstverständlichkeiten gelten. Sondern dass das Selbstverständliche als Errungenschaft verkauft wird und die Umkehrung als Normalität. Denn eigentlich ist es eine Selbstverständlichkeit, dass Personen mit Einreiseverbot und nach der Abschiebung abgewiesen werden, wenn sie es wieder probieren, die Grenze zu überschreiten – jetzt wissen wir: es ist eine große Leistung der GroKo aus CDU, CSU und SPD, dass diese Selbstverständlichkeit möglicherweise gleich (?), vielleicht irgendwann(?) demnächst(?) nach einer Übergangsfrist(?) – und dann eben selbstverständlicherweise doch nicht umgesetzt wird. ... **Dass es dabei in 95 Prozent der Fälle um Wirtschaftsflüchtlinge geht, die vor die Schreibtische der Sozialämter drängen – vergessen...** Merkel spricht ständig von europäischen Regelungen, wenn sie keine Regelung will. Denn was Deutschland braucht, eine Kontrolle gegen beliebige Immigration, ist

zwischen Italien und Frankreich längst selbstverständlicher Alltag – nur an deutschen Grenzen gilt das als „europafeindlich“.

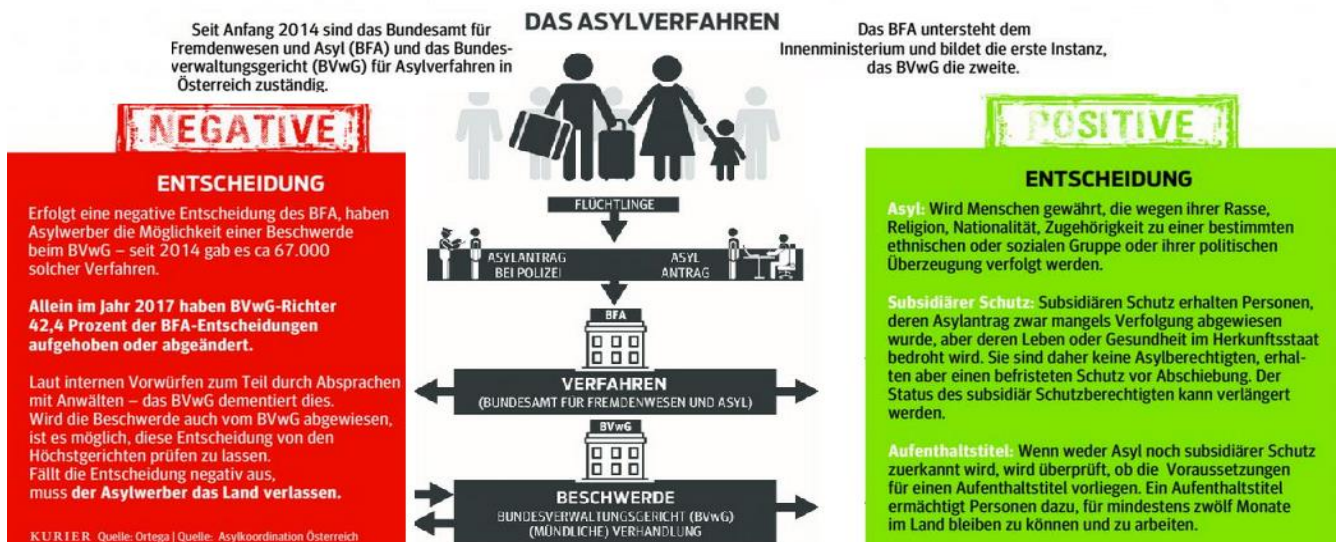
11. <https://derstandard.at/jetzt/livebericht/2000081770725/liveticker-csu-gibt-merkel-in-asylstreit-letzte-frist-fuer-europaeische-loesung-bis-ende-juni> Montag mittags wurde dann entschieden
12. <https://kurier.at/politik/ausland/seehofers-masterplan-migration-bietet-mehr-sprengstoff/400052549> Der "Masterplan Migration" des deutschen Innenministers Horst Seehofer (CSU) enthält offenbar noch weitere Streitpunkte für die Koalition. Wie die "Augsburger Allgemeine" (Montagsausgabe) unter Berufung auf Informationen aus CSU-Kreisen berichtete, sieht Seehofers Plan auch vor, Geldzahlungen an Flüchtlinge künftig massiv einzuschränken und nahezu komplett auf Sachleistungen umzustellen. Außerdem sei geplant, den Zeitraum, in dem Asylbewerber nur einen Grundbedarf erstattet bekommen, bevor sie Leistungen auf dem Niveau der Sozialhilfe erhalten, von 15 auf 36 Monate zu verlängern. In beiden Punkten wäre mit Widerstand von der SPD zu rechnen
13. <http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-punkte-die-die-koalition-spalten-1.4020943>
14. http://www.deutschlandfunk.de/asylstreit-die-entsicherte-pistole-der-CSU.720.de.html?dram:article_id=420705
15. <http://www.oe24.at/oesterreich/politik/Wieder-offen-Moscheen-Schliessungen-als-Farce/337692489> „Es ist erschreckend, wie diese religiösen Fundamentalisten den Rechtsstaat missachten oder umgehen“,
16. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/971269_Moschee-in-Wien-wieder-offen.html
17. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Hass-Blogger-warnt-Muslime-vor-Oesterreich/337665713> ...Ein derartiger Fall erscheint in diesem Zeitraum weder in den Medienarchiven noch bei der Polizei auf. Eine mögliche Erklärung könnte ein Artikel der Seite siasat.com vom 27. Mai sein. Demnach sollen zwei ägyptische Kopftuchträgerinnen in Österreich rassistisch attackiert worden sein, die für ein „Shooting“ nach Österreich kamen. Damit war jedoch keine Schießerei, sondern die Dreharbeiten für eine Serie gemeint....
18. <https://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5448634/15jaehrige-Niederoesterreicherin-unter-Terrorverdacht-in-UHaft>
19. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/oberoesterreich/Doppelmord-IS-Anhaenger-wollte-sich-an-FPOe-raechen/337689798>
20. <https://www.addendum.org/tuerken-in-oesterreich/im-kontext-oesterreichs-tuerken/>
21. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5448949/TuerkeiWahl_Beteiligung-in-Oesterreich-etwas-hoehere-als-in-D.
22. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/971764_Hoehere-Wahlbeteiligung-in-Oesterreich-als-in-Deutschland.html
23. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/971433_Mehr-Gegenwind-fuer-Erdogan.html
24. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/971423_Vor-dem-Wendepunkt.html
25. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/971854_Erdogans-Trumpf-sticht-nicht-mehr.html Der **türkischen Konjunktur droht nach dem Boom der vergangenen Jahre eine harte Landung**. Inflation und Arbeitslosigkeit steigen, die Lira verfällt.

GEOPOLITIK

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/971586_Taliban-wollen-Waffenstillstand-nicht-verlaengern.html
2. https://www.wienerzeitung.at/multimedia/fotostrecken/758334_Blick-hinter-die-Mauern-Zuhause-bei-Afghanen.html

17. Juni 2018

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/top_news/971600_Rettungsschiff-Aquarius-legt-in-Spanien-an.html
2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971432_Spagat-zwischen-national-oder-europaeisch.html "Unser Ziel muss sein, die illegale Migration so weit wie möglich zu stoppen." Dieses Zitat stammt nicht von Horst Seehofer oder einem anderen CSU-Politiker, der mit Angela Merkel - **mit KARTE Asylwerber 2017 pro Kopf der Bev in Europa....**
3. <https://www.addendum.org/balkanroute/imageschaden/> **Vom Urlaubsparadies zum „Schandfleck Europas“ und zur „Hölle auf Erden“: Bei den griechischen Inseln Lesbos und Chios denken viele nicht mehr an Traumstrände, sondern an überladene Schlauchboote und überfüllte Flüchtlingslager. Die Tourismusindustrie leidet massiv unter diesem Image.**
4. <https://kurier.at/politik/ausland/merkel-und-seehofer-eine-frage-der-macht/400052489>
5. https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/971393_Die-Achse-der-Willigen.html ?
6. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5447835/Interview_Kurz_Es-ist-notwendig-dass-Willige-vorangehen
7. <https://kurier.at/politik/inland/insider-packen-aus-willkuer-und-schlamperei-im-asylwesen/400052324> **Asylvergaben ohne Kontrolle !** Es geht um fragwürdige Beziehungen zwischen Anwälten und Richtern, fragwürdige positive Asylentscheidungen und anscheinend versagende Kontrollmechanismen zwischen den Instanzen.... Ein effektives Mittel, um zu überprüfen, ob die Angaben des Asylwerbers korrekt sind, sind Fragen über die Topografie seines angegebenen Heimatdorfes: „Es gibt Asylwerber, die sich zwar als praktizierende Muslime bezeichnen, aber dann nicht einmal wissen, wie sie zu Hause zur Moschee finden“, ... Wird ein Asylantrag abgewiesen, hat die Person die Möglichkeit, beim BVwG Beschwerde einzureichen. In dieser zweiten Instanz werden die Fälle neu aufgerollt und neu entschieden.... **Legt beispielsweise ein Asylwerber Beschwerde gegen einen negativen Asylbescheid ein, kommt es vor, dass dessen Anwälte die Beschwerde zurückziehen, wenn der Asylwerber im Gegenzug einen Aufenthaltstitel erhält. Bei gewissen Richtern sollen auffallend oft die Beschwerden zurückgezogen und Aufenthaltstitel erteilt worden sein (mit GRAPHIK s.u.)**



8. (https://diepresse.com/home/bildung/schule/5448244/Brennpunktschulen_Wir-ziehen-eine-Generation-von-Analphabeten-heran) Häufig sei es aber auch frustrierend. Manche Kinder würden in der **Schule** nichts lernen. Für sie, sagen beide Direktorinnen, wären mehrmalige Klassenwiederholungen das Beste. „Doch das Sitzenbleiben ist mittlerweile nicht mehr erwünscht.“ In einer der beiden Schulen würden

heuer sieben Kinder mit einem Nicht genügend aufsteigen. „Die Kinder können nichts und kommen in die nächste Klasse. So ziehen wir eine Generation von Analphabeten heran.“ Und wie viele Schüler verlassen eine Schule wie diese nach der vierten Klasse, ohne gut Deutsch zu können? „Bei mir sind es, ich schätze, 40 bis 50 P%“ Die Schilderung deckt sich mit den Studienergebnissen. Demnach erreichen mehr als 60 % der Kinder mit Migrationshintergrund in der 4. Klasse die Lesestandards nicht oder nur teilweise.... Jene Direktorin, die eingangs „ein wenig Angst“ hatte zu reden, schickt ihren Anekdoten voraus, „wirklich weltoffen“ zu sein. Sie sagt das mehrmals. Dann erzählt sie von Vorfällen, die sie traurig machen. Dazu zählt der Besuch einer aufgebrachten Mutter. Deren Sohn, eines von zwei österreichischen Kindern, habe seine Klassenkollegen zu seiner Geburtstagsfeier eingeladen. Gekommen sei kein einziges Kind. „Wir gehen nicht zu einem Schweinefleischfresser“ hätten, so erzählt es die Direktorin, die Kinder gesagt. & vgl. sazu <https://www.addendum.org/schule/kinder-mit-kopftuch/> bzw.

<https://www.addendum.org/schule/erfahrungsbericht-frauenrechte/> und insbesondere <https://www.addendum.org/schule/islam-in-der-schule/> und vgl. im April

<https://kurier.at/politik/inland/kopftuch-streit-die-eltern-behindern-die-integration/400017724>

9. <https://kurier.at/politik/inland/deutschfoerderklassen-helfen-zu-wenig-kindern-klagt-gewerkschaft/400052501> mit GRAPHIK .. Diese 281.000 seien in allen Zentralräumen, in [Wien](#) (118.600), Linz (Oö 40.000) , Wels, Steyr, (Nö 33.500), Graz (Stmk 24.600) , Salzburg (16.300) und Innsbruck (T. 16.500) zu finden. Das Problem der Unterrichtssprache bleibe die größte Herausforderung, „weil damit direkt die Frage der Bildungsbiografie und des Bildungserfolgs verknüpft ist“.

10. <https://www.welt.de/vermishtes/plus177623406/Einschulung-Liebe-zu-Multikulti-endet-oft-mit-der-Schulpflicht-der-Kinder.html>

11. <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/hoch-schule/schulische-defizite-so-geht-lesefoerderung-15638153.html>

12. <https://kurier.at/chronik/wien/wien-aus-fuer-stationswarte-bei-u6/400052279>

13. <https://kurier.at/chronik/wien/fluechtlingsquartier-wird-nach-maengeln-geschlossen/400051832>

16. Juni 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article177648148/Fluechtlingsboote-kentern-Wir-wissen-noch-nicht-wie-das-hier-heute-ausgeht.html> **Bei bestem Wetter haben sich Hunderte Migranten auf den Weg in die EU gemacht – auf absolut seeuntüchtigen Booten....**
Die Seeroute nach Spanien wird offenbar immer wichtiger.... Laut Seenotrettung wurden 825 Flüchtlinge von 69 Booten gerettet worden. .. **Nach Spanien gelangten in diesem Jahr bislang mehr Personen als nach Griechenland, nach Italien sind es nur wenige mehr...**Im vergangenen Jahr waren die meisten Migranten, die den Weg nach Spanien wählten, marokkanische oder algerische Staatsbürger. In diesem Jahr hat sich das Verhältnis jedoch ein bisschen verändert: Als Hauptherkunftsland gilt mittlerweile Guinea. Und dahinter folgt bereits Syrien. Das deutet daraufhin, dass Syrer öfter als früher die sogenannte Balkanroute umgehen, um nach Europa zu gelangen.... Nach eigenen Angaben verhinderten die marokkanischen Behörden im vergangenen Jahr die Überfahrten von etwa 55.000 Personen,
2. <http://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-salvini-will-weitere-schiffe-abweisen---streit-mit-rettern-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-180616-99-747759> Flüchtlingsretter sind nach den Worten des italienischen Innenministers Matteo Salvini nicht mehr willkommen im Land. "Wir sind die Herren in unserem eigenen Haus", schrieb Salvini auf Twitter.... "Diese Leute sollten wissen, dass Italien nicht länger diesem illegalen Einwanderungsgeschäft Beihilfe leisten will, also werden sie sich andere (nicht-Italienische) Häfen zum Ansteuern suchen müssen." Die beiden NGO hätten ihre Schiffe in der Nähe der libyschen Küste stationiert, um viele Menschen aufzunehmen, die auf See von Menschenschmugglern ausgesetzt worden seien, schrieb Salvini weiter.... (hingegen) Migranten,

die von der italienischen Küstenwache oder der Marine aus dem Mittelmeer gerettet wurden, durften in den vergangenen Tagen weiterhin in italienischen Häfen an Land gehen. Salvinis Politik findet indes Zustimmung bei den Wählern: Einer von der Zeitung "Corriere della Sera" veröffentlichten Umfrage zufolge unterstützen 59 Prozent seinen Kurs.

3. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5448337/Streit-mit-NGOs_Salvini-will-weitere-Schiffe-abweisen?

4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/eu-fluechtlingspolitik-conte-und-macron-fuer-asyzentren-in-herkunftslaendern-1.4018751>
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Conte-und-Macron-fuer-EU-Asylzentren-in-Herkunftslaendern;art391,2925755>
6. <https://www.welt.de/politik/ausland/article177630022/Europa-unter-Druck-Das-neue-Italien-konfrontiert-die-EU-mit-ihren-Widerspruechen.html> Die neue populistische Regierung in Rom wird skeptisch beäugt im Rest von Europa. Aber erstaunlicherweise macht nicht nur ihr hartes Durchgreifen im Mittelmeer auch Hoffnung – auf eine zügigere Lösung der Flüchtlingsproblematik.... doch gibt es gerade in den letzten Tagen keineswegs nur Kritik an Italiens populistischem Regierungsbündnis. Der harte Kurs von Rom in der Flüchtlingsfrage wird auch als Chance gesehen, eine neue Dynamik in die Debatte um die Zukunft Europas zu bringen. Dass Italien verweigerte, das [Rettungsschiff „Aquarius“](#) ins Land zu lassen, könnte zum Beschleuniger werden bei der Lösung des Asylproblems, das bereits ganz oben auf der Agenda des nächsten EU-Gipfels in Brüssel Ende Juni steht. Denn ungeniert konfrontiert Rom derzeit andere EU-Partner mit deren eigenen Widersprüchen.
7. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177666650/Sigmar-Gabriel-Deutschland-droht-an-der-Fluechtlingsfrage-irre-zu-werden.html> Gabriel gibt Seehofer in Teilen recht: „Denn natürlich muss man die Möglichkeit haben, Menschen bereits an der Grenze zurückzuweisen, wenn sie entweder ihr Flüchtlingsverfahren in einem anderen EU-Land durchführen müssen oder aus anderen Gründen keines Schutzes, keiner Hilfe bedürfen“, schreibt der Ex-Außenminister. Angesichts von 400.000 unerledigten Verwaltungsgerichtsverfahren sei klar, wie schwer Abschiebungen seien, wenn die Menschen erst einmal in Deutschland sind..... Dennoch benötige es für die Ablehnung von Flüchtlingen einige Tage Zeit. Dies sei nicht „durch einen tiefen Blick eines Grenzpolizisten in die Augen des Flüchtlings“ festzustellen. Daher spricht sich Gabriel für sogenannte Ankerzentren aus, in denen Flüchtlinge auf die Entscheidung warten müssten, ob sie einreisen dürfen oder nicht. Dafür bräuchte es aber Verabredungen zwischen den EU-Ländern, „da hat also Bundeskanzlerin Angela Merkel schlicht recht“, schreibt Gabriel.
8. <https://www.tagesspiegel.de/politik/regierungsstreit-um-asylpolitik-deutschland-droht-an-der-fluechtlingsfrage-irre-zu-werden/22696946.html> ein Streit um die Deutungshoheit über die Flüchtlingskrise der Jahre 2015 und 2016 geworden. Wer hatte damals Recht: Merkel oder Seehofer?

9. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Asyl-Streit-vor-OEsterreichs-EU-Vorsitz-Achsen-Auswege-und-Sackgassen;art385,2925599>
10. <https://www.krone.at/1724382> **Zahl der Asylanträge in Deutschland steigt wieder stark an....** Viele Tausend von ihnen hätten nach den geltenden Dublinregeln ihr Asylverfahren bereits in jenem EU-Staat durchlaufen müssen, in dem sie registriert worden waren.
11. <https://kurier.at/politik/ausland/deutschland-angst-vor-politischem-erdbeben-waechst/400052171> **Angela Merkel verliert in jüngsten Umfragen für die deutsche Bildzeitung zunehmend das Vertrauen der Bürger in der Flüchtlingsfrage. 57 % der Befragten halten ihre Position inzwischen für falsch.** Unter den Wählern von CDU/CSU vertraut man bereits mehr auf den Herausforderer der Kanzlerin, CSU-Innenminister Horst Seehofer. .. Sie beharrt weiter auf einer europäischen Lösung. Das Thema Migration sei „eine Herausforderung, die auch eine europäische Antwort braucht“, bekräftigte die Kanzlerin am Samstag erneut

12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article177641590/WELT-Trend-Deutsche-vertrauen-in-Asylpolitik-Seehofer-mehr-als-Merkel.html> Meinungsforschungsinstituts Civey im Auftrag von WELT – hat ergeben, dass **mit 48,7 % fast die Hälfte der Befragten** in der Asylpolitik eher Seehofer vertrauen.... 38,2 Prozent mit „Eindeutig Seehofer“,... **17,1 Prozent der Deutschen vertrauen keinem** von beiden in der Flüchtlingspolitik. Nur 1,6 Prozent der Deutschen vertrauen beiden Politikern gleichermaßen in der Flüchtlingspolitik... Interessant ist, Merkel hat nicht in der Anhängerschaft der eigenen Partei, der Union, sondern bei den Anhängern der Grünen am meisten Rückendeckung:
13. http://www.deutschlandfunk.de/asylverfahren-justizministerin-barley-fordert-leiterteile.1939.de.html?drn:news_id=893604 bzw. der ORIGINALBEITRAG hier > <https://www.augsburger-allgemeine.de/politik/Katarina-Barley-Brauchen-dringend-Leiterteile-bei-Asylverfahren-id51377026.html> Die SPD-Politikerin sagte der "Augsburger Allgemeinen", wenn bestimmte, typische Fälle von einer höheren Instanz beurteilt würden, entstehe mehr Rechtssicherheit für eine Vielzahl gleich gelagerter Fälle. So könnten Asylverfahren insgesamt beschleunigt werden
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article177613044/Muslimische-Minderheit-Mohammed-syrischer-Fluechtling-in-Polen.html> Seit der Machtübernahme der nationalkonservativen Partei PiS Ende 2015 hat die polnische Regierung konsequent eine Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Nahen Osten oder Afrika über eine EU-Quotenregelung abgelehnt.
15. <https://www.welt.de/wirtschaft/article177541910/Armut-Halbe-Million-Rentner-bekommt-keine-Sozialhilfe.html> in Deutschland obwohl sie unterhalb des Existenzminimums von aktuell 750 Euro pro Monat leben.... sind zwischen 184.000 und 494.000 Personen betroffen, vor allem Erwerbsminderungsrentner, die womöglich aus Scham oder Unwissenheit keine Grundsicherung beantragt haben.
16. <https://www.welt.de/wirtschaft/article177625074/Loehne-Warum-unvertraegliche-Schlendriane-oft-besonders-gut-verdienen.html>
17. <https://www.addendum.org/wohnen/grafiken/>
18. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/971411_Zwei-sind-genug.html **weniger Kinder sind weniger Migranten** Afrika
19. <https://derstandard.at/2000081438515/Vasektomie-Schnipp-schnapp-Kinderwunsch-ab>
20. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/innviertel/Munderfingerin-bringt-Kinder-in-Jordanien-zurueck-auf-die-Schulbank;art70,2923449>
21. <https://www.krone.at/1724464> „Shinzo, du hast dieses Problem nicht, aber ich kann dir 25 Millionen Mexikaner schicken und du wirst sehr bald nicht mehr im Amt sein“, so der US-Präsident bei einem Gespräch über Einwanderung zu Japans Regierungschef Shinzo Abe.

GEOPOLITIK

1. <http://www.sueddeutsche.de/politik/wahlen-in-der-tuerkei-gute-aussichten-fuer-erdoan-nicht-ganz-so-gute-fuer-die-akp-1.4004442>
2. <https://kurier.at/politik/ausland/afghanistan-verlaengert-waffenstillstand-mit-den-taliban/400052183>
3. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/971537_Ein-Selfie-mit-den-Taliban.html
4. <https://www.welt.de/wirtschaft/article177636276/Iran-Kein-Schiff-wird-kommen.html>
Deutsche Reeder im Iran-Dilemma

5. [https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5447822/Hoehepunkt-im-Handelskrieg?](https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5447822/Hoehepunkt-im-Handelskrieg?Mit%20KARTE)
Mit KARTE
6. <https://derstandard.at/2000081653954/10-Gruende-warum-Trump-doch-populaer-ist>

15. Juni 2018

1. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5447313/Bundeskriminalamt_Situation-am-Balkan-sehr-sensibel-und-bedrohlich ... von 50.000 bis 60.000 Asylsuchenden. Die Länder entlang der Balkanroute müssten jedoch gestärkt werden. Vgl. retrospektiv >>> vgl. später dazu retrospektiv: <https://de.wikipedia.org/wiki/Balkanroute> bzw. auch **2015 mit KARTE** erläutert... <http://www.infomigrants.net/en/post/2546/the-balkan-route-explained> oder auch zusammengefaßt bei
2. <https://www.n-tv.de/thema/balkanroute> >
3. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971212_Frankreich-will-Asylsuchende-aufnehmen.html bzw. <https://derstandard.at/2000081586662/Auch-Frankreich-will-Fluechtlinge-von-Aquarius-aufnehmen>
4. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/UEber-Libyen-kamen-heuer-77-Prozent-weniger-Migranten;art391,2924777> In den ersten fünf Monaten landeten 13.450 Personen in Italien, ... EU-Außenbeauftragte Federica Mogherini lobte die Zusammenarbeit mit Libyen. „Ganz neue Instrumente“ wie Asylzentren in oder außerhalb der Union, wie das Kanzler Sebastian Kurz vorschlägt, sind aus ihrer Sicht nicht erforderlich.
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Regierung-verhandelt-mit-Balkanlaendern-ueber-Abschiebelager;art391,2924819>
6. <https://derstandard.at/2000081588338/Salvini-durchkreuzt-Macrons-Europaplaene>
7. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/971160_Habgier-Angst-Affekt.html
Katastrophe von Parndorf: 25 Jahre Haft für die vier hauptangeklagten Schlepper ... schuld daran, dass **die Flüchtlinge ... in dem Kühllaster erstickt sind, der in der Nacht zum 27. August 2015 von der serbisch-ungarischen Grenze nach Österreich fuhr und in Parndorf von den Schleppern stehengelassen wurde.** ... Anm.: dieses Ereignis hatte maßgebliche Folgen für Fr. Merkels **Beschlußfassung im Sept. 2015** – siehe Retrospektive vgl. http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Sept_2016_1H_T26_Migration.pdf bzw direkt http://fachportal.ph-noe.ac.at/fileadmin/qwk/Aktuelle%20Themen/ZS_Sept_2015_1H_T2_Migration.pdf
.... Der Staatsanwalt Gábor Schmidt hatte für alle 4 lebenslänglich beantragt: Der als Drahtzieher geltende Afghane, sein bulgarischer Stellvertreter, der Fahrer des Todeslasters
8. **Ein ZWEITES Schlüsselerlebnis war für Merkel mitte Juli 2015 >**
<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/angela-merkel-trifft-weinendes-fluechtlingsmaedchen-aus-libanon-a-1043924.html> Ein ungewöhnlicher Moment während eines Auftritts der Kanzlerin löst gerade eine neue Debatte über die Flüchtlingspolitik der Bundesregierung aus. Bei einem Gespräch mit Schülern und Schülerinnen in Rostock erklärte **Angela Merkel** einem geflüchteten Mädchen aus dem Libanon die Gründe, warum es womöglich nicht in Deutschland bleibe könne. Das Mädchen fängt daraufhin vor laufenden Kameras an zu weinen. Die Kanzlerin tröstet sie, ist von der Situation merklich überrascht. (gesichert [auf wayback-machine](http://www.wayback-machine.org/) >) Bzw. https://www.huffingtonpost.de/2017/08/06/angela-merkel-fluechtlinge-begegnung-reem-sahwi_n_17691068.html M.: „Deutschland könne nicht alle Flüchtlinge aufnehmen...“ bzw.: <https://www.welt.de/vermischtes/article169162856/Palaestinensermaedchen-Reem-darf-in-Deutschland-bleiben.html>
9. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/971062_Asylstreit-entzweit-CDU-CSU.html

10. <https://kurier.at/politik/ausland/viele-haben-von-merkel-genug-asylstreit-cducsu-eskaliert-weiter/400051892> „ Deutschland ist bis heute nicht fertig mit den Ereignissen von 2015“, sagt der Mainzer Uni-Professor Röder im KURIER-Gespräch. Ein weiterer Faktor sind laut Röder Gewalttaten durch Asylwerber und Versagen von Behörden, etwa im Skandal um das Amt für Migration und Flüchtlinge (BAMF).
11. <https://derstandard.at/2000081671083/Schicksalswochenende-fuer-Angela-Merkel>
12. <https://kurier.at/politik/ausland/nase-voll-vom-asylstreit-medien-kritisieren-an-cdu-und-csu/400051439> "Warum bleibt Merkel so stur?" ... In einer Umfrage unter den Usern von *bild.de* stimmten bis Freitagvormittag ganze 86 Prozent dafür, dass Merkel einlenken solle.... die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* stellt sich hinter Seehofer. "Nicht nur die Vorgänge im Bamf (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Anm.) und die Ermordung des Mädchens (*Susanna F. wurde von einem irakischen Asylwerber vergewaltigt und ermordet*) zeigen, **dass viele der beschwichtigenden Aussagen und Prognosen aus der Hochzeit der „Willkommenskultur“ wirklichkeitsfremd, ja irreführend waren.**"... Zur Wahrheit gehöre "freilich auch, dass Merkel drei Jahre Zeit hatte, sich von einer Politik zu lösen, die falsch war. An nichts aber hat sie sich in ihren vier Kanzlerschaften so geklammert wie an ihre Entscheidungen vom Herbst des Willkommens."
13. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-grenze-grenzkontrollen-deutschland-1.4015824>
wie sähe das in der Praxis aus ?

14. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/asylstreit-zwischen-csu-und-cdu-zurueckweisung-zulaessig-15640536.html> Öffnung einer Grenze ist genauso wie deren Schließung eine politische Entscheidung.... heißt es in einer Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Linksfraktion vom 20. Januar 2016 mit dem Titel „Berichte über geplante Maßnahmen zur Grenzschießung und Zurückweisung von Schutzsuchenden“: Unabhängig von diesen temporären Binnengrenzkontrollen gelten die einreise- und aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen. Drittstaatsangehörige haben danach für die Einreise und den Aufenthalt in das Bundesgebiet insbesondere ein gültiges und anerkanntes Grenzübertrittsdocument und erforderlichenfalls einen Aufenthaltstitel oder ein Visum zu besitzen und beim Grenzübertritt mitzuführen. Bei Drittstaatsangehörigen, die diese Einreisevoraussetzungen nicht erfüllen, „sind grundsätzlich einreiseverhindernde bzw. aufenthaltsbeendende Maßnahmen, insbesondere nach Maßgabe von Artikel 13 der Verordnung (EG) Nr. 562/2006 (Schengener Grenzkodex), §§ 15, 57 und 58 des Aufenthaltsgesetzes und § 18 des Asylgesetzes (AsylG), zu ergreifen“. Was das konkret heißt, sagt die Bundesregierung ebenfalls klipp und klar: **„Eine Zurückweisung ist im Rechtsrahmen der Dublin-III-Verordnung und des Paragraphen 18 AsylG zulässig.“ Keine Rede also davon, dass Europarecht in dem Sinne vorgeht, dass eine Zurückweisung von Flüchtlingen an der deutschen Grenze untersagt wäre. Nein, sie sei auch unter Berücksichtigung des Europarechts zulässig....** Di Fabio sieht den Bund verfassungsrechtlich dazu verpflichtet, „wirksame Kontrollen der Bundesgrenzen wieder aufzunehmen, wenn das gemeinsame europäische Grenzsicherungs- und Einwanderungssystem vorübergehend oder dauerhaft gestört ist“. Eine völkerrechtliche Verpflichtung zur unbegrenzten Aufnahme von Opfern etwa eines Bürgerkrieges bestehe gerade nicht – ja, eine solche Pflicht wäre, wenn sie denn bestünde, „ein Verstoß gegen die unverfügbare Identität der Verfassungsordnung“. Das Europarecht trifft demnach ebenfalls die grundsätzliche Entscheidung eines Ausgleichs zwischen humanitärer Schutzpflicht in einer Notlage und den „Stabilitäts- und Leistungserfordernissen der mitgliedstaatlichen Verfassungsräume“. .. dass es einen Einsatzbefehl des Bundespolizeipräsidiums vom 13. September 2015 gab. Demnach war „Drittstaatsangehörigen ohne aufenthaltslegitimierende Dokumente und ohne Vorbringen eines Asylbegehrens grundsätzlich die Einreise nach Artikel 13 des Schengener Grenzkodexes in Verbindung mit § 15 des Aufenthaltsgesetzes zu versagen“.... Sollte die Migrationskrise nicht mit wirksamen europäischen Maßnahmen rechtsgestaltender oder gerichtlicher Art, hier erwähnt er das europarechtliche Vertragsverletzungsverfahren, bewältigt werden, so müsse der Bund „zur Wahrung der verfassungsstaatlichen Ordnung und zum Schutz des föderalen Gefüges zumindest einstweilen die gesetzmäßige Sicherung der Bundesgrenze gewährleisten“, da die Kontrolle über „Elemente der Staatlichkeit“ im Sinne des Identitätsvorbehalts der Karlsruher Rechtsprechung „integrationsfest“ sei.

15. <https://kurier.at/wirtschaft/sozialer-aufstieg-dauert-in-oesterreich-fuenf-generationen/400051517> Wer zwischen 1955 und 1975 in ein armes Elternhaus geboren wurde, hätte noch gute Chancen gehabt, selbst eine berufliche Top-Position zu erreichen – Talent und Ehrgeiz vorausgesetzt. Jenen mit einem Geburtsdatum nach 1975 helfen selbst diese Tugenden kaum: Sie „kleben am Boden fest“, lautet der Befund. Der soziale Status ist nämlich hochgradig vererbt.... Vergleichsweise größer ist die Einkommensmobilität für die Mittelschicht. Das bedeutet freilich nicht nur Aufstiegschancen, sondern auch höhere Abstiegsrisiken bei unerwarteten Schicksalsschlägen wie Arbeitslosigkeit oder Scheidung.
16. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5447809/Wer-arme-Eltern-hat-kommt-nicht-nach-oben-Oder-doch> Alles ist aber eine FRAGE der BERECHNUNG...wie man das sieht
17. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/arm-und-reich/oecd-studie-zur-sozialen-mobilitaet-und-ungleichheit-15641417.html>
18. <https://www.welt.de/wirtschaft/article177647914/Einkommen-Aufstieg-in-die-Mittelschicht-dauert-180-Jahre.html>? Mit GRAPHIKEN !!!
19. <https://derstandard.at/2000081513621/Was-fuer-die-Aenderung-der-Mindestsicherung-spricht-und-was-dagegen>

20. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/971281_Wachstum-legt-zu-Arbeitslosigkeit-faellt.html mit GRAPHIK Konjunktur....
21. <https://www.krone.at/1723813> Hochkonjunktur setzt sich fort.. Aber Inflation (mit GRAPHIK)
22. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/970893_Stabile-Erholung-am-Arbeitsmarkt.html
23. <https://kurier.at/wirtschaft/inflation-steigt-auf-19-prozent-mieten-als-preistreiber/400051403>
24. https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/ausbildung_und_arbeitswelt/970326_Lehrlinge-verzweifelt-gesucht.html Betriebe bangen um Lehrlinge, die keine Bewilligung auf Asyl erhalten (mit KARTE Europa Flüchtlinge / Asylentscheide pro Ew und Land >>>)

25. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/giftfund-in-koeln-geplanter-terroranschlag-sehr-wahrscheinlich/400051328>
26. <https://www.krone.at/1723624> verdächtiger ...als IS-Kämpfer....
27. <http://www.sueddeutsche.de/politik/verdaechtige-substanzen-in-koelner-hochhaus-terror-hintergrund-sehr-wahrscheinlich-1.4015702>

28. <https://derstandard.at/2000081544040/Syriens-Regierung-sucht-politische-Loesung-fuer-Rebellengebiete>
29. <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2018/06/13/russland-warnt-vor-neuem-chemie-angriff-in-syrien/> mit KARTE

GEOPOLITIK

1. https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/recht/recht/971142_Harte-Zeiten-fuer-oesterreichische-Iran-Investitionen.html
2. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/970834_Die-Russen-kommen.html Afrika ...
3. http://www.deutschlandfunk.de/reihe-im-firmenportraet-inside-africa.1197.de.html?dram:article_id=388612 Vor wenigen Jahren noch erschien Afrika als Kontinent der großen Chancen. Das reiche Aufkommen an Rohstoffen weckte Begehrlichkeiten. Investoren aus China wandten sich Afrika zu; die Europäer sahen sich bereits im Hintertreffen. "Africa rising" war der Slogan dieser Hoffnungen. Mittlerweile sind die hohen Erwartungen verflogen.

<https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/agente-provocatrice/bevor-die-scharia-alles-vermasselte/> Es gibt Fotos aus den 60er- und 70er-Jahren, die Szenen am Strand von Beirut oder den Bars von Kairo, Istanbul und Teheran zeigen, aber genauso an der französischen Riviera oder auf Capri aufgenommen sein könnten. Eine Facebook-Gruppe hält die Erinnerung wach und mahnt zum Widerstand. 13.5.18 >>>> **„Before Sharia spoiled everything“ heisst eine Facebook-Gruppe**
<https://www.facebook.com/groups/177938792951113/>

<https://diepresse.com/home/ausland/welt/5388706/Afghanistan-vor-der-Burka-Ein-Bild-als-Symbol>

15.3. 18 ein anderes Bild mit Hintergrundgeschichte aus KABUL der 1970er>>>

„Als arabische Muslime noch über die Vorstellung eines Kopftuchzwangs lachten“

„Der ägyptische Präsident Gamal Abdel Nasser (□□□□ □□□□ □□□□□□□□) erzählt bei einer Versammlung über sein Zusammentreffen mit der fundamentalislamischen Muslimbruderschaft und deren Forderung eines generellen Kopftuchzwangs für Frauen. Das Publikum lacht über die Vorstellung



May 28 at 9:42am

..... Once upon a time in Afghanistan...



Teheran 1964



June 13 at 12:38pm

Agyptische Seifenwerbung (50s)



Like

Comment

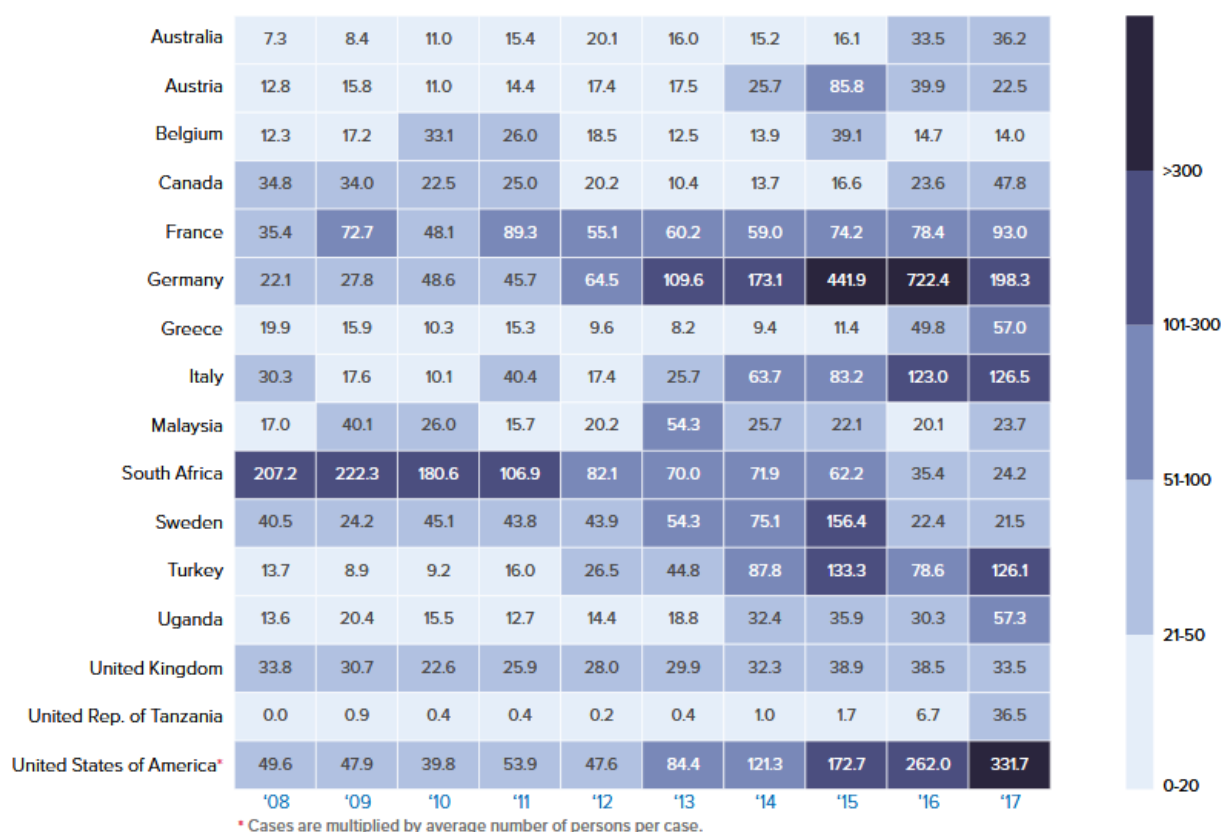
Share

Like

Comment

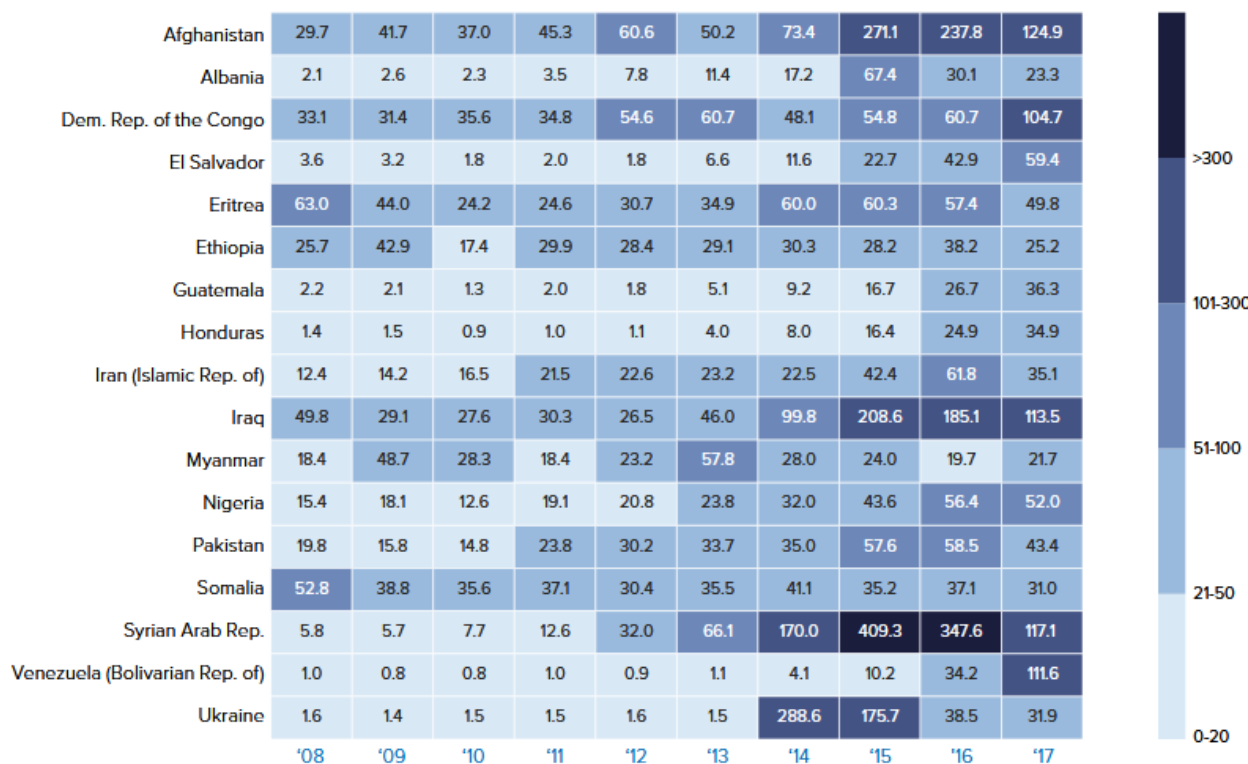
Share

Figure 14 | Main countries of asylum for new asylum-seekers | 2008-2017 (in thousands)



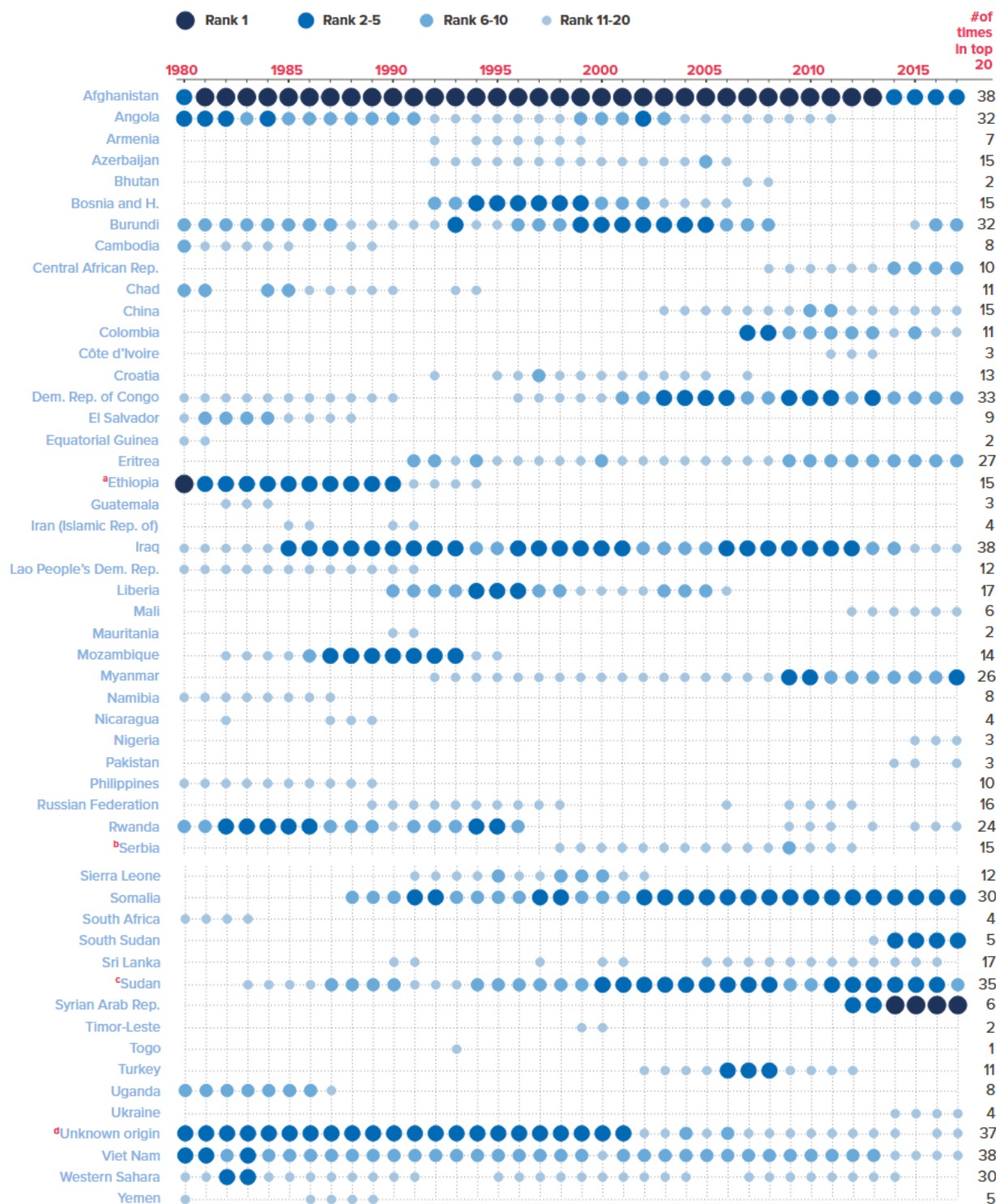
Aus <http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html>

Figure 15 | Main countries of origin for new asylum-seekers | 2008-2017 (in thousands)



Historical review of the 51 major source countries or territories of refugees

This matrix depicts the annual ranking of countries of origin of refugees since 1980. Countries or territories are listed if they featured among the top-20 at least once. Individual rankings are the result of population movements, demographic and legal changes, data revisions and re-classification of individual population groups. Palestinian refugees under UNHCR's mandate are excluded as a result of incomplete data.



UNHCR > GLOBAL TRENDS 2017

- ^a Ethiopia: Includes Eritrea until its independence in the absence of separate statistics available for both countries.
^b Serbia and Kosovo: S/RES/1244 (1999). Includes Montenegro until its independence in the absence of separate statistics available for both countries.
^c Sudan: Includes South Sudan until its independence in the absence of separate statistics available for both countries.
^d Unknown origin: Refers to refugees whose country of origin is unknown. Data availability has improved significantly over the years.

Aus <http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html>

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/

www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BChtlinge

[www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0 Europas Fl%C3%BChtlingsdrama](http://www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BChtlingsdrama) Linksammlung

www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/

www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/

http://kurier.at/#pembed:/de/kurier/R1iCbJn/fluchtlinge-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 >

DOSSIER

www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlinge/

www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html

<https://monde-diplomatique.de/> Flucht nach Europa

www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/

>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>

<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>

<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>

www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick

www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrich-berthold-stiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll

nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>+Bilderstrecke>>5.9.15...sieheZsT12015>+T22015...>

<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

VIDEO österr. Grenze 2015 ... Hilflosigkeit der Exekutive

<https://www.youtube.com/watch?v=VUdUkKH3J7o>

<https://www.profil.at/oesterreich/spielfeld-streit-zwischen-polizei-und-heer-5966270> Okt 2015

<https://derstandard.at/2000024247292/Rund-1-500-Fluechtlinge-in-Spielfeld-auf-eigene-Faust-losgegangen> 22.okt.2015

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....

+ <https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)

+ [welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-](http://welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html)

[Staatsversagens.html](http://welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html) >>> auf [waybackmachine](http://www.waybackmachine.org/)>

+ **Chronologie**

<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://web.archive.org/web/20170606170419/https://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-ld.114180>

Chronologie

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

2015 in der Kontroverse :

http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/baerbock-und-von-notz-mythos-fluechtlingskanzlerin-als-waffe-15662509.html?printPageArticle=true#pageIndex_0 28.6.2018

<http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-fehler-mythen-und-luegen-in-der-fluechtlingskrise-1.4033214> 28.6.18

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ KARTE hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle
Schiffe....(anklicken!)

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Globale Migrationsströme der Gegenwart :

<https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pageId=11405572>

Jänner 2018 **Skepsis einer Flüchtlingshelferin.....**

<https://arbeitsgruppefluchtundmensenrechte.wordpress.com/2018/01/18/diskussion-interview-mit-rebecca-sommer-euroislam-polen/>

https://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4835187/Fluechtlinge_Der-lange-Marsch-der-jungen-Maenner? Kneissl 3.10. 2015

Eine ZUSAMMENFASSUNG v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei :

<https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/...> >>> mit
GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.addendum.org/asyl/was-die-asylkrise-wirklich-kostet/>

<https://www.addendum.org/asyl/verschlusssache-mittelmeer/> ASYL.....

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr.
Association, Sheffield

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern**

kehrt auch nach Afrika wieder heim 12.5.18

+ aus 4/2017 [https://www.oemz-](https://www.oemz-online.at/display/ZLlintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

[online.at/display/ZLlintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone](https://www.oemz-online.at/display/ZLlintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

Jänner 2016 <https://derstandard.at/2000029328805/Bulgarische-Nahrung-fuer-den-Krieg-in-Syrien>
<https://www.youtube.com/watch?v=ZEGGXme3Zgo> **Pispers zur Vorgeschichte der Flüchtlingskrise**
<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/4990471/Wie-aus-Orientfrage-der-Nahostkonflikt-wurde?> 2016 K. Kneissl

<https://www.oemz-online.at/display/ZLintranet/Strategisches+Denken+im+Zeitalter+der+Kulturkriege> 2017

Karten

<http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/zeit-fuer-eine-kampagne-neuseeland-will-auf-karten-nicht-mehr-vergessen-werden-15571676.html>

<http://www.faz.net/aktuell/race-to-feed-the-world/jugendliche-aus-sambia-dorf-malt-seine-jugendtraeume-15648166.html> WAHRNEHMUNGSGeographie ? 22.6.18

<http://www.sueddeutsche.de/bildung/abitur-pruefung-interview-1.4006940>
<https://www.welt.de/politik/deutschland/article178064462/Bildungsbericht-Sechs-Mythen-ueber-Bildung-und-die-Wahrheit-darueber.html>
https://www.deutschlandfunk.de/digitalisierung-an-der-hauptschule-youtube-als.680.de.html?dram:article_id=421522 VIDEOS als Unterrichtsmittel....

<http://www.sueddeutsche.de/leben/hambacher-forst-milliarden-euro-fuer-eine-wiese-1.4015661>

<http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/so-viel-geld-mehr-im-monat-bringt-ein-uni-abschluss-15653708.html>

<https://www.welt.de/wirtschaft/plus178054934/The-Ocean-Cleanup-Nach-sechs-Jahren-geht-die-Sammelei-los.html>

<http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/nahrung-woher-kommen-unsere-fischstaebchen-kaeptn-1.4026285>